

# Parsberger Stadtblatt



## Von der Politik

Haupt- und Finanzausschuss, 04.06.18  
Bau- und Umweltausschuss, 05.06.18  
Stadtrat, 14.06.18  
Bau- und Umweltausschuss, 03.07.18  
Stadtrat, 13.07.18

## Aktuelles

Wahlhelfer gesucht  
Selbsthilfegruppenverzeichnis 2018/19  
Einwohnerstatistik  
Beseitigung überhängender Äste und Sträucher  
Hundekot sorgt für Ärger  
Kinderarztpraxis in Parsberg eingeweiht  
Erweiterung des Parsberger Friedhofes  
Kommunaler Wohnungsbau in Parsberg  
150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Parsberg  
Trinkwasser ist unser höchstes Gut  
Vorschulkinder Ausflug des Städt. Kindergartens  
Aktionstag Schwarze Laber

## Fundbüro

## Polizeiberichte

## Veranstaltungshinweise

## Standesamtliche Nachrichten

## Wir gratulieren

## Landkreis-Infos

Müllgefäße richtig zur Abholung bereitstellen  
Mülltonnen betriebsbereit halten

## Arbeitsmarkt

## Vereine/Termine/Veranstaltungen

## Kommende Sitzungen

03.09.18, Haupt- und Finanzausschuss  
04.09.18, Bau- und Umweltausschuss  
13.09.18, Stadtrat  
01.10.18, Haupt- und Finanzausschuss  
02.10.18, Bau- und Umweltausschuss  
11.10.18, Stadtrat  
(Änderungen vorbehalten)

Redaktions- und Anzeigenschluss  
für die nächste Ausgabe:  
20.09.2018



Die erste Ausgabe Oktober/November 2002

## Liebe Bürgerinnen und Bürger,

seit nunmehr 16 Jahren veröffentlicht die Stadt im zweimonatigen Rhythmus das Parsberger Stadtblatt. Im Laufe der Zeit wurde dieses kleine Journal eine begehrte Informationsquelle vergangener und zukünftiger Geschehnisse der Stadt und Gemeinde.

Ab der nächsten Ausgabe, die Anfang Oktober erscheinen wird, bekommt das Stadtblatt nicht nur ein neues Gesicht, sondern verändert sich auch im Innenteil optisch und inhaltlich. Was bleibt ist die Informationsqualität und die Nähe zu den Ereignissen in Parsberg und Umgebung.

Ich möchte mich bei allen bisher Mitwirkenden für die Arbeit und vor allem den Werbepartnern herzlich bedanken, die halfen, die letzten 92 Ausgaben zu finanzieren. Ich freue mich auf die kommende Generation des Parsberger Stadtblattes.

Weitere Informationen finden Sie auf Seite 19.

Ihr Josef Bauer  
1. Bürgermeister

# Impressum

- Herausgeber:** 1. Bürgermeister  
Josef Bauer (V. i. S. d. P.)
- Redaktionsanschrift:** Stadt Parsberg  
Herr Pöller  
Alte Seer Str. 2  
92331 Parsberg
- Tel.: 09492 / 9418-35  
Fax: 09492 / 9418-635  
E-Mail: stadtblatt@parsberg.de
- Layout/DTP:** Ralf Stagat
- Auflage /  
Erscheinungsweise:** 3.300 Stück/zweimonatlich
- Verteilung:** Deutsche Post
- Urheberrecht:** Alle im Parsberger Stadt-  
blatt erschienenen Beiträge  
sind urheberrechtlich ge-  
schützt. Alle Reproduktio-  
nen, gleich welcher Art, sind  
nur mit Genehmigung der  
Stadt Parsberg zulässig.
- Haftung:** Für den Fall, dass im Pars-  
berger Stadtblatt unzutref-  
fende Informationen ent-  
halten sein sollten, kommt  
eine Haftung der Stadt  
Parsberg oder deren Mitar-  
beiter nicht in Betracht.
- Manuskript- und Fotoeinsendungen:**  
Manuskripte, Berichte und  
Fotos werden von der Re-  
daktion gerne angenom-  
men. Sie müssen frei sein  
von Rechten Dritter. Mit der  
Einsendung gibt der Verfasser  
die Zustimmung zum  
Abdruck im Parsberger  
Stadtblatt. Für unverlangt  
eingesandte Manuskripte,  
Berichte und Fotos wird kei-  
ne Haftung übernommen.  
Honorare werden nicht  
bezahlt.
- Anzeigenverkauf:** Stadt Parsberg  
Herr Stagat  
Alte Seer Str. 2  
92331 Parsberg
- Tel.: 09492 / 9418-23  
Fax: 09492 / 9418-623  
E-Mail: stagat@parsberg.de

## Von der Politik

### Haupt- und Finanzausschuss

#### Sitzung vom 04.06.2018

#### Beitritt zum Klimabündnis und Teil- nahme an Aktionen

#### Der Ausschuss entschied sich, dass die Stadt Parsberg dem Klima-Bündnis beitrifft.

Im Klima-Bündnis arbeiten 1.700 Mitgliedskommunen in 26 europäischen Staaten, Bundesländern, Provinzen, NGOs und andere Organisationen gemeinsam aktiv daran, den Klimawandel zu bekämpfen. Das Klima-Bündnis ist das größte europäische Städtenetzwerk, das sich dem Klimaschutz verschrieben hat. Unsere Mitglieder von der kleinen ländlichen Gemeinde bis hin zu Millionenstädten verstehen den Klimawandel als eine globale Herausforderung, die lokale Lösungen erfordert.

Diese Tatsache wird veranschaulicht durch die lange Tradition des Klima-Bündnis, Klimaschutz sowohl in europäischen Kommunen, als auch bei indigenen Völkern des Amazonasbeckens zu fordern, wo lokale Völker seit Jahrtausenden nachhaltige Forstwirtschaft betreiben.

Mit dem besonderen Wissen über ihre Umwelt und der Realität vor Ort sind sie – ähnlich lokaler Regierungen auf der ganzen Welt – in der besten Position Klimaschutz innerhalb ihrer Gebiete in die Praxis umzusetzen. Europäische Kommunen betreiben Klimaschutz mit erneuerbaren Energien, Energieeffizienz und Energieeinsparungen. Für indigene Gemeinden steht der Schutz ihrer Wälder und ihrer territorialen Rechte im Vordergrund. Wir vom Klima-Bündnis verbinden daher den Schwerpunkt ehrgeiziger kommunaler Maßnahmen in Europa mit der Unterstützung indigener Völker, für die der Regenwald Heimat bedeutet.

#### Der Verein Struktur

Die zahlreichen Klima-Bündnis-Mitgliedskommunen in ganz Europa bilden den Kern unseres Netzwerkes. Nationalkoordinatoren in mehreren Staaten unterstützen die Klima-Bündnis-Mitglieder in ihren Ländern. Die Europäische Geschäftsstelle befindet sich in Frankfurt am Main. Von dort aus

wird die Netzwerkarbeit koordiniert und dort ist auch der Sitz der nationalen Koordinationsstelle für Deutschland angesiedelt. Ergänzend widmet sich die europäische Geschäftsstelle in Brüssel Themen europäischer Relevanz und setzt sich für die Interessen der Klima-Bündnis-Mitglieder ein. Der Vorstand des Klima-Bündnis vertritt den Verein nach innen und außen. Er besteht aus Vertretern und Vertreterinnen der Kommunen und der COICA, dem Dachverband der indigenen Völker des Amazonasbeckens.

Die Europäische Geschäftsstelle, die nationalen Koordinationsstellen und der Vorstand befassen sich im Interesse der Mitglieder auf lokaler, nationaler, europäischer und internationaler Ebenen mit den Themen Klimaschutz, Biodiversität und Tropenwaldschutz. Sowohl diese Organe, als auch die Mitglieder des Netzwerkes, treffen sich einmal im Jahr zur Internationalen Jahreskonferenz und Mitgliederversammlung, auf der Themen von zentraler Bedeutung für das Netzwerk besprochen werden, wie nachhaltige Mobilität, der internationale Klimaprozess, die Energielandschaft, Klimagerechtigkeit und vieles mehr. Die Konferenz ist auch die Veranstaltung, bei der von den Klima-Bündnis-Mitgliedern Resolutionen verabschiedet werden, die als starke Interessensbekundung für die politische Arbeit des Klima-Bündnis genutzt werden. Die Schwerpunktthemen des Vereins werden jährlich in „Bericht und Planung“ dokumentiert.

Das Klima Bündnis wirbt unter anderem für eine Mitgliedschaft wie folgt:

Elf gute Gründe, Mitglied zu werden

Es gibt viele gute Gründe dem Klima-Bündnis beizutreten. Hier finden Sie elf:

1. Holen Sie sich Ratschläge zu Ihren lokalen Klimaschutzstrategien.
2. Profitieren Sie von der Europäischen Geschäftsstelle des Klima-Bündnis und unseren Nationalkoordinationen.

3. Nutzen Sie Instrumente und Methoden, die Ihre Klimaschutzstrategien unterstützen.
4. Lassen Sie sich durch die Erfahrung anderer Städte und Gemeinden anregen.
5. Finden Sie Partner in ganz Europa und darüber hinaus für die Planung und Umsetzung Ihrer Strategien.
6. Besuchen Sie Konferenzen, Seminare und andere Veranstaltungen und nutzen Sie sie zum Erfahrungsaustausch und Wissenserweiterung.
7. Bleiben Sie auf dem Laufenden mit Klima-Bündnis-News und Publikationen.
8. Stärken Sie Ihr Klimaschutzprofil sowohl regional als auch international durch die weitere Verbreitung Ihrer Erfolgsgeschichten.
9. Nehmen Sie teil an Klima-Bündnis-Kampagnen, die Ihre Bürger und Bürgerinnen vor Ort an Klimaschutzmaßnahmen beteiligt.
10. Finden Sie Finanzierungsmöglichkeiten und Partner für Ihre Projekte.
11. Verschaffen Sie Ihrer Stimme bei EU-Entscheidungen Gehör durch Rückmeldungen, Statements und Resolutionen.

Folgende Städte aus der Oberpfalz sind Mitglied im Klima Bündnis: Amberg, Neumarkt i.d.OPf., Regensburg, Roding

Im näheren Umkreis unter anderem: Eichstätt, Erlangen, Feucht, Fürth, Ingolstadt, Lauf a.d.Pegnitz, Nürnberg, Schwabach, Schwarzenbruck, Wiesent, Zirndorf. In Deutschland sind es insgesamt 500 Städte und Gemeinden. Zum Vergleich in Österreich 982 Städte und Gemeinden. Der Mitgliedsbeitrag beträgt 0,0073 € pro Einwohner, mindestens jedoch 220,00 €. Die Stadt Parsberg müsste dann 220,00 € pro Jahr für die Mitgliedschaft bezahlen.

Aufmerksam geworden bin ich über die Teilnahme der Stadt Neumarkt i.d.OPf. an der Aktion Stadtra-

## NOTRUF-Nummern

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Krankentransport	19222
ärztlicher Notdienst	116117
zahnärztlicher Notdienst:	0941 / 5987923
Giftnotruf	089 / 19240

## Wichtige Telefonnummern

Wasserversorgung	0171 / 80 30 283
Abwasserentsorgung	0171 / 69 86 584
Bauhof Parsberg	09492 / 9418-34
Strom (Bayernwerk)	0941 / 28 00 33 66
Gas (Bayernwerk)	0941 / 28 00 33 55
Polizei Parsberg	09492 / 9411-0
Kreditkartensperre	069 / 79331910
EC-Kartensperre	01805 / 021021
Nachbarschaftshilfe Parsberg	0151 / 20921797

deln. Hier können sich die Bürgerinnen und Bürger (Mitarbeiter, Stadtratsmitglieder) von Mitgliedern beim Klima Bündnis beteiligen und für Ihre Kommune 21 Tage in die Pedale treten und Kilometer sammeln (dies geschieht dann über eine APP, in der die gefahrenen registriert werden).

Dies ist natürlich ein kleiner Beitrag zum Klimaschutz, kann aber auch helfen, die Verkehrsdichte, gerade wegen der aktuellen und künftigen Baustellen zu entlasten.

Eine weitere Aktion nennt sich zum Beispiel „Kleine Klimaschützer unterwegs“. Hier können Kinder Kilometer sammeln die sie für Alltagswege zu Fuß, mit dem Roller oder Rad, per Bus oder Bahn zurücklegen. Das wäre vielleicht auch ein Anreiz um den täglichen Hol- und Bringservice (Elterntaxi) vor den Schulen einzudämmen.

Nähere Infos gibt es unter <http://www.klimabuendnis.org>. Hier kann man sich ein umfassendes Bild von dem Verein und seinen Zielen machen.

Auf Anfrage wurde mitgeteilt, dass aufgrund der gespannten personellen Situation dem Projekt nicht oberste Priorität eingeräumt werden kann. Es wird ein Aufruf an die Bürgerschaft gerichtet, sich einzubringen.

## **Antrag auf Gewährung einer Zuwendung; Renovierungsarbeiten in der Filialkirche St. Andreas in Rudenshofen**

**Der Kirchenstiftung Rudenshofen wird für die Renovierungsarbeiten ein Zuschuss von 10 % der Gesamtkosten, max. 970,00 € gewährt.**

Die Kirchenstiftung Rudenshofen hat mit Schreiben vom 15.02.2018 Zuwendungen für verschiedene kleinere Renovierungsarbeiten in der Filialkirche St. Andreas in Rudenshofen beantragt.

Folgende Maßnahmen sind geplant:

- die Christusfigur „Auferstehung“ soll restauriert werden
- Austausch der Sakristeifenster
- Erneuerung der Fensterbleche außen und -bänke innen
- Anstricharbeiten in der Sakristei, Teilbereich des Altarraums und am Durchgang zum Dachboden

Für die genannten Maßnahmen werden Gesamtkosten von 9.700,00 € erwartet.

## **Bau- und Umweltausschuss**

### **Sitzung vom 05.06.2018**

#### **Bauanträge**

Über die eingegangenen Bauanträge wurde informiert. Es gab Gelegenheit, die Bauvorlagen einzusehen.

Zu den nachgenannten Bauvorhaben wurde das gemeindliche Einvernehmen bzw. die Befreiung vom jeweiligen Bebauungsplan erteilt:

- Balkonverbreiterung auf der Fl.Nr. 391/10 der Gem. Parsberg (Alte Seer Str. 21),
- Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Einliegerwohnung und Carport auf der Fl.Nr. 295 der Gem. Herrried (Nähe Pater-Arnold-Str.) und
- Umbau und Sanierung eines Wohnhauses auf der Fl.Nr. 847/2 der Gem. Parsberg (Kiesweg 19).

#### **Bauleitplanung „Solarpark Eichensee“; Abwägung, Feststellungsbeschluss zum Flächennutzungsplan und Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan**

Am 11.05.2017 wurde der Aufstellungsbeschluss zur Änderung des Flächennutzungsplanes und die Aufstellung des Bebauungsplanes für das Sondergebiet „Solarpark Eichensee“ beschlossen.

Am 25.08.2017 wurde der Aufstellungsbeschluss ortsüblich bekanntgemacht sowie die frühzeitige Behördenbeteiligung und die vorgezogene Öffentlichkeitsbeteiligung durchgeführt.

Die öffentliche Auslegung und Beteiligung der Träger öffentlicher Belange erfolgte vom 05.03.2018 bis 09.04.2018.

Die Anregungen und Stellungnahmen der Behörden und aus der Öffentlichkeit wurden vom Architekturbüro geprüft und in den beigefügten Abwägungsvorschlag eingearbeitet.

Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan

Auf der Grundlage der Abwägung soll das Architekturbüro Iberl aus Parsberg die Planung redaktionell ergänzen bzw. anpassen. Im Zuge der öffentlichen Auslegung und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat sich keine wesentliche Änderung der Planung ergeben. Der Bebauungsplan mit Anlagen „Solarpark Eichensee“ in

der Fassung vom 05.06.2018 wurde als Satzung beschlossen. Die Satzung ist nach Genehmigung der Flächennutzungsplanänderung bekannt zu machen.

## **Bauleitplanung „Solarpark Kühnhausen“; Abwägung, Feststellungsbeschluss zum Flächennutzungsplan und Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan**

Am 11.05.2017 wurde der Aufstellungsbeschluss zur Änderung des Flächennutzungsplanes und die Aufstellung des Bebauungsplanes für das Sondergebiet „Solarpark Kühnhausen“ beschlossen.

Am 25.08.2017 wurde der Aufstellungsbeschluss ortsüblich bekanntgemacht sowie die frühzeitige Behördenbeteiligung und die vorgezogene Öffentlichkeitsbeteiligung durchgeführt.

Die öffentliche Auslegung und Beteiligung der Träger öffentlicher Belange erfolgte vom 05.03.2018 bis 09.04.2018.

Die Anregungen und Stellungnahmen der Behörden und aus der Öffentlichkeit wurden vom Architekturbüro geprüft und in den beigefügten Abwägungsvorschlag eingearbeitet.

### **Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan**

Auf der Grundlage der Abwägung soll das Architekturbüro Iberl aus Parsberg die Planung redaktionell ergänzen bzw. anpassen. Im Zuge der öffentlichen Auslegung und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat sich keine wesentliche Änderung der Planung ergeben. Der Bebauungsplan mit Anlagen „Solarpark Kühnhausen“ in der Fassung vom 05.06.2018 wurde als Satzung beschlossen. Die Satzung ist nach Genehmigung der Flächennutzungsplanänderung bekannt zu machen.

## **Stadtrat**

### **Sitzung vom 14.06.2018**

#### **Neubau Kindergarten; Sachstand und Vorstellung der Planung**

**Der Stadtrat befürwortete den vorgestellten Entwurf. Die weiteren Planungsschritte sind einzuleiten.**

In den letzten Sitzungen des Stadtrates wurde für den Neubau des Kindergartens sowohl der Bedarf als auch der Standort festgelegt. Die Grundstücksverhandlungen mit dem Landkreis Neumarkt sind geführt und die ersten Planentwürfe durch das Architekturbüro Iberl wurden bereits mit dem Landratsamt Neumarkt – Kindergartenaufsicht – abgestimmt.

Zwei Krippen, zwei Gruppen und ein Turnraum sowie die Möglichkeit einer Erweiterung um drei Gruppen durch Aufstockung sind die wesentlichen Planungsziele. An Zuwendungen sind 85 % der zuwendungsfähigen Kosten zu erwarten. Die Kostenberechnung wird derzeit erstellt.

Herr Architekt Iberl stellte kurz die Planung vor. Die Planung wurde allgemein begrüßt. Bezüglich der Bauzeit wurde mitgeteilt, dass zügig der Bauantrag eingereicht werden soll. Die Ausschreibung könnte im Winter erfolgen, so dass zeitig im Frühjahr mit dem Bau begonnen werden könnte.

### **Schöffenwahl 2018**

**Nach durchgeführter geheimer Wahl wurden als Schöffen benannt:**

**Herr Siegfried Gleißner, Hammermühlweg 1 ,  
92331 Parsberg GT Hackenhofen**

**Frau Susanne Hopf, Ringstraße 29,  
92331 Parsberg**

**Herr Josef Hierl, Parsberger Straße 12,  
92331 Parsberg GT Darshofen**

**Herr Florian Käufl, Pfarrer-Knott-Straße 11,  
92331 Parsberg**

Für die Wahl zum Jugendschöffen lag eine Bewerbung vor. Der Vorschlag wurde bereits zuständigkeitshalber an das Kreisjugendamt in Neumarkt i.d.OPf. weitergeleitet. Für das Amt als Jugendschöffe hat sich Frau Michaela Gottsauner, Zum Malersdorfer Grund 2, 92331 Parsberg beworben. Die

Entscheidung zur Zulassung als Jugendschöffe obliegt dem Kreisjugendamt.

Für die Wahl als Schöffe haben sich 5 Personen beworben, allerdings kann die Stadt Parsberg max. 4 Bewerber beim Amtsgericht melden.

## **Änderung der Verordnung der Stadt Parsberg für das Volksfest**

**Der Änderung der Verordnung der Stadt Parsberg für das Volksfest wurde zugestimmt. Wegen der geänderten Veranstaltungstage des Parsberger Volksfestes musste die bisherige Verordnung geändert bzw. neu erlassen werden.**

Das Volksfest findet heuer erstmals von Donnerstag bis Montag statt. Termin für das Parsberger Volksfest ist 23.08. bis 27.08.2018. Neuer Festwirt ist Herr Werner Semmler, ein Parsberger, den viele auch als den Pächter der ESSO-Tankstelle kennen. Das Catering übernimmt die Firma Greller aus Willenhofen. Die Lammsbrauerei versorgt den Platz wieder mit Getränken. Günther Wunderle sorgt wieder für die Bestückung des Platzes mit Schaustellern. Hierzu wurde ein neuer Vertrag ausgearbeitet.

Das Volksfest Parsberg wird daher wie folgt ablaufen:

Mittwoch, 22.08.2018 ab 19.00 Uhr  
Bierprobe im Festzelt

Donnerstag, 23.08.2018 ab 18.00 Uhr  
Festbetrieb  
musikalische Unterhaltung im Festzelt mit der Band Barbed Wire

Freitag, 24.08.2018 ab 14.00 Uhr Festbetrieb  
traditionell ab 17.30 Uhr Freiberausschank mit Schäfflertanz in der Stadtmitte, anschließend Auszug mit Gästen und Vereinen zum Festplatz  
Die Wegstrecke ist abhängig vom Baufortschritt der Straßenbaumaßnahme in der Hohenfelser Straße.  
Im Festzelt werden die Gipfelstürmer um Jörg Bauer für Stimmung sorgen.

Samstag, 25.08.2018 Festbetrieb ab 14.00 Uhr  
15.00 Uhr Seniorennachmittag  
im Festzelt Party mit der Band RESET

Sonntag, 26.08.2018, 10.30 Uhr Festgottesdienst  
(30 Minuten später als bisher)

Festbetrieb ab 12.00 Uhr

Besuch des Bayer. Ministerpräsidenten Dr. Markus Söder

Im Festzelt werden die Pfalzgrafen den Nachmittag musikalisch umrahmen und abends die Band Öha. gegen 22.00 Uhr Brillantfeuerwerk

Montag, 27.08.2018

Festbetrieb ab 14.00 Uhr

Kindernachmittag mit ermäßigten Preisen

Tag der Behörden und Betriebe

Im Festzelt werden HerzAs für Stimmung sorgen.

An allen Tagen wird die Musik gegen 24.00 Uhr beendet. Das Festzelt und das Weinzelt werden bis 02.00 Uhr geöffnet sein.

Es wurde in Zusammenarbeit mit der PI Parsberg ein Sicherheitskonzept für das Parsberger Volksfest erstellt. Das Sicherheitskonzept regelt die Zuständigkeiten bei auftretenden Ereignissen. Das Parsberger Volksfest war in den letzten Jahren immer ein friedliches Fest. Körperverletzungen, Sachbeschädigungen und Trunkenheitsfahrten sind nur in geringster Anzahl vorgekommen. Die Zugänge zum Festplatz werden zusätzlich mit Betonpollern gesichert.

Gemäß der Verordnung für das Parsberger Volksfest ist unter anderem das Mitführen von Getränken auf dem Festplatz aus Sicherheitsgründen nicht gestattet.

## **Örtliche Rechnungsprüfung 2016; Vorlage des Prüfberichtes und Festlegung des Ergebnisses 2016**

**Die Jahresrechnung 2016 der Stadt Parsberg wurde gemäß Art. 102 Abs. 3 GO festgestellt.**

Sie schließt im Verwaltungshaushalt in Einnahmen und Ausgaben mit 12.828.695,22 € und im Vermögenshaushalt in Einnahmen und Ausgaben mit 6.285.628,41 €. Im Rechnungsprüfungsergebnis ist eine Zuführung zur allgemeinen Rücklage in Höhe von 1.203.910,04 € enthalten. Die in der Jahresrechnung 2016 enthaltenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben werden nachträglich genehmigt.

Der Stadtrat sprach für das Jahr 2016 die Entlastung gemäß Art. 102 Abs. 3 GO für den Bürgermeister und die Verwaltung der Stadt Parsberg aus.

Der örtliche Rechnungsprüfungsausschuss tagte am 19.10. bis 21.10.2017 zur Prüfung der örtlichen Jahresrechnung 2016.

Die Schwerpunkte der Prüfung waren:

- Grünflächen- und Kreisverkehrspflege
- Lagerhallen und deren Verwendung
- Abrechnung abgeschlossenes Baugebiet (SüdI)
- Kalkulation Freibad: Abrechnung Wasserrutsche
- Plakatverordnung, Plakatierung Burgareal allg.
- Sonstige Einzelbelegprüfung von Haushaltsstellen.

## **Neufassung des Gesellschaftsvertrages REGINA GmbH**

**Dem vorgelegten überarbeiteten Gesellschaftsvertrag der REGINA GmbH wurde zugestimmt.**

Der Vertrag wurde im Wesentlichen den aktuellen Gegebenheiten angepasst bzw. die rechtlich notwendigen Neuerungen aufgenommen. Nach Angaben der REGINA wurde der Vertrag mit der Regierung der Oberpfalz und dem Herrn Notar Dr. Mikisch ausgearbeitet.

## **Bauleitplanung „Solarpark Eichensee“; Abwägung, Feststellungsbeschluss zum Flächennutzungsplan**

Am 11.05.2017 wurde der Aufstellungsbeschluss zur Änderung des Flächennutzungsplanes und die Aufstellung des Bebauungsplanes für das Sondergebiet „Solarpark Eichensee“ beschlossen.

Am 25.08.2017 wurde der Aufstellungsbeschluss ortsüblich bekanntgemacht sowie die frühzeitige Behördenbeteiligung und die vorgezogene Öffentlichkeitsbeteiligung durchgeführt.

Die öffentliche Auslegung und Beteiligung der Träger öffentlicher Belange erfolgte vom 05.03.2018 bis 09.04.2018.

Die Anregungen und Stellungnahmen der Behörden und aus der Öffentlichkeit wurden vom Architekturbüro geprüft und in den beigefügten Abwägungsvorschlag eingearbeitet.

Die Abwägung im Bau- und Umweltausschuss des Stadtrates Parsberg wurde durchgeführt. Der Bebauungsplan als Satzung beschlossen.

a) Abwägungsbeschluss

Die Aussagen, Einwendungen, Forderungen sowie

Stellungnahmen wurden zur Kenntnis genommen, die Änderung des Flächennutzungsplanes und die Aufstellung des Bebauungsplanes für das Sondergebiet „Solarpark Eichensee“ werden weiter verfolgt. Die Abwägungsvorschläge des Architekturbüro Iberl aus Parsberg wurden angenommen.

b) Feststellungsbeschluss des Flächennutzungsplans

Auf der Grundlage der Abwägung soll das Architekturbüro Iberl aus Parsberg die Planung redaktionell ergänzen bzw. anpassen. Im Zuge der öffentlichen Auslegung und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat sich keine wesentliche Änderung ergeben.

Die Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplanes (im Bereich des Bebauungsplanes „Solarpark Eichensee“) in der Fassung vom 05.06.2018 wurde festgestellt.

Die Verwaltung wurde beauftragt die Planung beim Landratsamt zur Genehmigung einzureichen.

## **Bauleitplanung „Solarpark Kühnhausen“; Abwägung, Feststellungsbeschluss zum Flächennutzungsplan**

Am 11.05.2017 wurde der Aufstellungsbeschluss zur Änderung des Flächennutzungsplanes und die Aufstellung des Bebauungsplanes für das Sondergebiet „Solarpark Kühnhausen“ beschlossen.

Am 25.08.2017 wurde der Aufstellungsbeschluss ortsüblich bekanntgemacht sowie die frühzeitige Behördenbeteiligung und die vorgezogene Öffentlichkeitsbeteiligung durchgeführt.

Die öffentliche Auslegung und Beteiligung der Träger öffentlicher Belange erfolgte vom 5.3. bis 9.4.2018.

Die Anregungen und Stellungnahmen der Behörden und aus der Öffentlichkeit wurden vom Architekturbüro geprüft und in den beigefügten Abwägungsvorschlag eingearbeitet.

Die Abwägung im Bau- und Umweltausschuss des Stadtrates Parsberg wurde durchgeführt. Der Bebauungsplan als Satzung beschlossen.

a) Abwägungsbeschluss

Die Aussagen, Einwendungen, Forderungen sowie Stellungnahmen wurden zur Kenntnis genommen, die Änderung des Flächennutzungsplanes und die Aufstellung des Bebauungsplanes für das Sondergebiet „Solarpark Kühnhausen“ wird weiter verfolgt.

Die Abwägungsvorschläge des Architekturbüro Iberl aus Parsberg wurden angenommen.

b) Feststellungsbeschluss des Flächennutzungsplans

Auf der Grundlage der Abwägung soll das Architekturbüro Iberl aus Parsberg, die Planung redaktionell ergänzen bzw. anpassen. Im Zuge der öffentlichen Auslegung und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat sich keine wesentliche Änderung ergeben.

Die Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplanes (im Bereich des Bebauungsplanes „Solarpark Kühnhausen“) in der Fassung vom 05.06.2018 wurde festgestellt.

Die Verwaltung wird beauftragt die Planung beim Landratsamt zur Genehmigung einzureichen.

### **Am Campus; Auftragsvergabe Aufzugsanlage**

**Der Firma Schmitt & Sohn aus Nürnberg wurde der Auftrag für die Aufzugsanlage im Campusgebäude mit einem Gesamtpreis von 34.093,50 € erteilt.**

Die Auftragsvergabe für die Aufzugsanlage am Campusgebäude steht an. Das Architekturbüro Seitz hat das Leistungsverzeichnis ausgearbeitet. Die Ausschreibung erfolgte beschränkt.

Drei Firmen wurden zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert. Zwei Firmen haben Angebote abgegeben. Die Angebotssummen liegen zwischen 34.093,50 € und 39.270,00 €, die Kostenschätzung lag bei 49.000,00 €.

### **Am Campus; Auftragsvergabe Kunststoff-Fensterelemente / Sonnenschutz**

**Der Auftrag für Kunststoff-Fensterelemente / Sonnenschutz im Zusammenhang mit dem Technologicampus wurde an den wirtschaftlichsten Bieter, die Firma PF-Montagenbau aus Parsberg, zum Angebotspreis von 109.143,65 € erteilt.**

Die Ausschreibung musste, nachdem das erste Mal keine Angebote eingegangen waren, erneut ausgeschrieben werden. Die Ausschreibung erfolgte beschränkt.

Drei Firmen haben sich mit Angebotssummen zwischen 109.143,65 € und 138.591,61 € am Wettbewerb beteiligt. Die Kostenschätzung lag bei 140.110 €.

### **Am Campus; Auftragsvergabe Abdichtungsarbeiten**

**Der Auftrag für die Abdichtungsarbeiten im Zusammenhang mit dem Technologicampus wurde an die Firma Heilmann aus St. Englmar, zum Angebotspreis von 316.628,43 € erteilt.**

Die durchgeführte öffentliche Ausschreibung wurde, nachdem das einzig eingereichte Angebot um über 86 % über der Kostenberechnung lag, aufgehoben. Die Leistung wurde erneut beschränkt ausgeschrieben, was ebenfalls kein wirtschaftliches Ergebnis gebracht hat.

Nachverhandlungen mit der Fa. Heilmann aus St. Englmar haben zu einem Angebotspreis von 316.628,43 € geführt. Die Kostenschätzung lag bei 310.850 €.

## **Bau- und Umweltausschuss**

### **Sitzung vom 03.07.2018**

#### **Bauanträge**

Über die eingegangenen Bauanträge wurde informiert. Es gab Gelegenheit, die Bauvorlagen einzusehen.

Zu den nachgenannten Bauvorhaben wurde das gemeindliche Einvernehmen bzw. die Befreiung vom jeweiligen Bebauungsplan erteilt:

- Umbau einer Werkstatt in eine Wohnung und Neubau eines Carports auf der Fl.Nr. 406 der Gem. Hörmannsdorf (Kühnhausen 4),
- Errichtung eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage auf der Fl.Nr. 130/7 der Gem. Willenhofen (Am Ascha 12),
- Errichtung von Mehrfamilienwohnhäusern – Abbruch Bestand und Neubau Senioren- und altersgerechte Wohnungen Haus A, B und C auf der Fl.Nr. 730 Tlfl. der Gem. Parsberg (Lindlbergst.),
- Neubau eines Einfamilienwohnhauses auf der Fl.Nr. 11 der Gem. Rudenshofen (Hackenhofener Str. 1),
- Umnutzung eines Wohnhauses mit zwei Wohneinheiten zu zwei Doppelhaushälften mit Garage und Carport auf den Fl.Nrn. 658/33 u. 658/63 der Gem. Parsberg (Am Vogelherd 29 u. 29a),



- Errichtung eines Gartengeräteschuppens auf der Fl.Nr. 893/24 der Gem. Parsberg (Keltenstr. 5),
- Neubau eines Lagerraums mit Balkon und Carport auf der Fl.Nr. 86/3 der Gem. Darshofen (Bäumlfeldweg 1),
- Aufstockung einer bestehenden Garage sowie Erschaffung neuen Wohnraum auf der Fl.Nr. 190/6 der Gem. Darshofen (Am Schwalbenberg 6),
- Errichtung eines überdachten Stellplatzes auf der Fl.Nr. 862/3 der Gem. Parsberg (Jurastr. 11),
- Errichtung einer Kindertagesstätte mit 2 Kindergarten- und 2 Krippengruppen auf den Fl.Nrn. 720, 721 und 724 der Gem. Parsberg (Nähe Lindlbergstraße).

## Stadtrat

### Sitzung vom 13.07.2018

#### **Errichtung Technologicampus; Vorstellung Farb- und Materialkonzept**

**Dem Vorschlag des Büro Bruckmayer Ingenieur Gesellschaft aus Drachselsried, als Heizung eine Gastherme mit Solaranlage zu errichten, wurde zugestimmt. Die Fassade wird in der Farbe orange ausgeführt.**

Die Errichtung des Technologicampus schreitet zügig voran. Die Ausmaße lassen sich bereits auf der Baustelle erahnen. Damit der Architekt und unsere Fachplaner die weiteren Ausschreibungen vorbereiten können, ist es notwendig, festzulegen, welche Materialien und Farben verwendet werden sollen. Die Planer stellen mit der Verwaltung die ausgearbeiteten Vorschläge vor.

Im Bereich Elektro- und Fernmeldetechnischen Anlagen hat das Büro Meindl + Amberger in Abstimmung mit den Hochschulen folgendes festgelegt: Anschlussleitung 170 kW, Glasfaseranschluss im Gebäude, PV-Anlage auf dem Dach (Größe abhängig vom Verbrauch und der zur Verfügung stehenden Dachfläche), Installationsbus (KNX) und LED Beleuchtung, hausinterne Brandmeldeanlage, Zutrittskontrollanlage, LAN-Verkabelung auf Kupfer-Technik, Büroarbeitsplätze und Fernmeldetechnik nach den Planungsrichtlinien des Freistaates Bayern und Medientechnische Anschlüsse.

Für Heizung/Lüftung/Sanitär stellt Herr Tremml vom Büro Bruckmayer Ingenieur Gesellschaft, Drachselsried, die Grundlagen vor.

Zur Heizungsart (Gas, Brennertechnik, BHKW) wird mitgeteilt, dass der Einsatz eines BHKW's (Kosten 125.000 €) im Gegensatz zu Brennertechnik mit Unterstützung einer Solartherme nicht wirtschaftlich.

In der Übergangszeit kann mit Solarthermie geheizt werden. Dies gilt auch für bestimmte Zeiten im Winter.

Für die Architektur stellt Frau Kollmer vom Architekturbüro Franz Seitz aus Geiersthal das Farb- und Materialkonzept vor. Die innenliegende Farbgestaltung wird in Grautönen gehalten. Die Fassade wird in zwei Alternativen dargestellt. Eine davon in Orangefarben. Die zweite Alternative in Spiegeloptik. Die Ausführung in „Farbwechseloptik“ wird gegenüber der herkömmlichen Ausführung ca. 50.000 € an Mehrkosten verursachen. Es wird ausgeführt, dass die Innovation des Gebäudes durch die Fassade in Spiegeloptik verstärkt wird. Blendwirkung und bereits bestehende Aufmerksamkeit wird gleichzeitig angeführt.

#### **Baumaßnahme Burg Parsberg**

**Mit dem zusätzlichen Ausbau der Oberen Burg, so dass die Räumlichkeiten als Veranstaltungsräume, z. B. Hochzeiten, Geburtstagsfeiern usw., verwendet werden können, bestand grundsätzlich Einverständnis.**

**Der Aufwand, für die Vorbereitung der späteren Installation für Heizung, Beleuchtung und Klimatisierung wurde genehmigt.**

a) Vorstellung der laufenden Maßnahmen durch das Staatliche Bauamt

Der Freistaat Bayern als Eigentümer der Burg hat in den vergangenen Jahren erhebliche Summen in die Erhaltung der Burg investiert.

Als derzeit laufender Abschnitt, die Sanierung des Daches über der oberen Burg. Die Dächer sind für die nächsten Jahrzehnte, wenn nicht Jahrhunderte, gesichert.

Frau Frank vom Staatlichen Bauamt Regensburg wird die Maßnahme näher vorstellen.

Bisher wurden folgende großen Umbaumaßnahmen ausgeführt:

1998 Sanierung Dachstuhl untere Burg

2010 Gewölbereparatur im Burgmuseum

2012 – 2013 Sanierung Bergfried in zwei Abschnitten (Gewölbe und Mauer)

2013 – 2014 Sanierung Nordteil

2014 Umsetzung Brandschutzkonzept

2015 Notsicherung Gebäudeteil „Wohnung“  
- süd-östlicher Anbau  
2016 – 2017 Sanierung Süd-östlicher Teil

Baukosten seit dem Jahr 2000 über 2.000.000 €

Ab 2018 beginnt die Maßnahme obere Burg mit den Zwiebeltürmen und den angrenzenden Nebengebäuden. Die Kosten betragen ca. 1 Mio € für Fassade und Dachstuhl.

Der Dachstuhl aus dem Jahr 1711 und der bauliche Zustand der Zwiebeltürme aus dem Jahr 1750 sowie die Zwischenbauten sind ziemlich marode.

Die Zwiebel werden bei der Maßnahme abgenommen und neu beblecht. Fassadensanierungsarbeiten erfolgen ebenso.

Die Errichtung von Fluchtwegen wird als dringend notwendig erachtet und mit dieser Maßnahme entsprechend dem Brandschutzkonzept umgesetzt.

Bis zum Herbst 2018 soll das Dach und im Frühjahr 2019 die Fassade fertiggestellt werden.

b) Festlegung von zusätzlichen Ausbaumaßnahmen im Veranstaltungsraum oberhalb des Rittersaals  
Oberhalb des Rittersaals befindet sich ein Raum, der bisher für Unterbringung von Utensilien der Burgspiele verwendet wurde. Der Einbau einer Beleuchtung, Beheizung, Belüftung und letztendlich die Verbesserung der Fluchtwegsituation würden eine intensivere Nutzung möglich machen. Im baulichen Zusammenhang mit der Sanierung des Dachstuhles wird nun dieser Raum in großen Teilen hergestellt, so dass eine Nutzung denkbar erscheint. Der Freistaat Bayern hat deutlich gemacht, dass rein nutzerbedingte Kosten von der Stadt zu tragen wären. In diesem Fall wäre dies die Beleuchtung, die über eine Grundbeleuchtung hinausgeht, eine Beheizung und eine Klimatisierung.

Die Nutzungsmöglichkeiten wären sehr vielfältig. Der Bedarf an Räumen für kleinere Feiern, Vereinsaktivitäten und einer Nutzung im Zusammenhang mit den standesamtlichen Trauungen im Rittersaal ist groß.

Mit einem relativ geringen Kostenaufwand könnte eine vielfältige Nutzung erreicht werden.

Es wird deshalb vorgeschlagen, mit den laufenden Sanierungsmaßnahmen des Freistaates Bayern die technischen Voraussetzungen für spätere Nutzung zu schaffen. Hierzu würden Stromanschlüsse für Heizungen und Elektroanschlüsse für Beleuchtung und Audio gehören.

## **Breitbandversorgung; Information über die weitere Vorgehensweise**

Im aktuellen Förderverfahren wurde die Markterkundung beendet. Seit dem 03.07.2018 ist das Auswahlverfahren aktiv. Im Auswahlverfahren werden die Firmen aufgefordert, Angebote für den Ausbau des Breitbandkabelnetzes abzugeben. Ziel ist es, alle derzeit noch nicht versorgten und förderfähigen Grundstücke anzuschließen. Hierfür steht ein Betrag inkl. der Förderung des Freistaates Bayern in Höhe von 1.500.000 Euro zur Verfügung. Dieser Betrag setzt sich aus der Investitionssumme von 345.000 Euro, die die Stadt Parsberg aufzubringen hätte, und 1.145.000 Euro an Fördergeldern zusammen. Wie hoch die Investitionssumme und die Fördergelder letztendlich sein werden, kann erst nach Abschluss des Auswahlverfahrens gesagt werden. Die Angebotsfrist des Auswahlverfahrens endet am 17.08.2018. Die Vergabe der Leistung ist für die Stadtratssitzung im September vorgesehen.

### Förderung Schulen

Von der Staatsregierung wurde für den Breitbandanschluss und für die WLAN-Ausstattung der staatlichen Schulen ein extra Förderverfahren aufgelegt. Die Förderhöchstbeträge hierfür sind 50.000 Euro für die Glasfaseranschlüsse sowie 5.000 Euro für die WLAN-Ausstattung je Schule. Der Fördersatz beträgt 80%, was bei maximaler Inanspruchnahme einer Investitionssumme von 62.500 bzw. 6250 Euro entspricht. Die Bagatellgrenzen liegen bei 5.000 Euro bzw. bei 2.000 Euro.

Das Förderverfahren für die Schulen ist weniger aufwändig. Nachdem die vorhandene Infrastruktur geklärt ist, müssen lediglich mindestens 3 Angebote eingeholt werden. Daran anschließend kann die Förderung beantragt werden. Die Beauftragung kann erst nach Förderzusage erfolgen. Diese Vorgehensweise gilt für den WLAN-Ausbau in den Schulen analog.

Mit dem Landkreis Neumarkt wurde vereinbart, dass die Stadt Parsberg die Angebote für alle örtlichen Schulen einholt, also auch für die Schulen, für die der Landkreis der Kostenträger ist. Im Einzelnen handelt es sich für die Stadt Parsberg um die Grundschule, für den Schulverband um die Mittelschule und für den Landkreis um das Förderzentrum, die Realschule, das Gymnasium und den in der Mittelschule für die Realschule genutzten Bereich. Nach Angebotseingang entscheiden die Kostenträger für jede Schule einzeln und stellen die dafür erforderlichen Förderanträge.

Die Vereinbarung mit dem Landkreis soll noch im Juli geschlossen werden. Daran anschließend werden die Angebote mit einer Angebotsfrist von 4 Wochen eingeholt, so dass der Stadtrat voraussichtlich in der Septembersitzung den Förderantrag beschließen könnte.

Die Vergabe der Leistung soll in der Sitzung des Stadtrates im September erfolgen. Dieses Förderverfahren läuft bis 31.12.2021.

## **Technologiecamps; Auftragsvergabe Tore**

**Der Fa. PF Montagebau aus Parsberg wurde der Auftrag für die Falttore mit 129.543,40 € und der Fa. Stroll aus Nennslingen für die Türen mit 68.222,70 € erteilt.**

Die Auftragsvergabe für die Falttore und Feuerschutztüren wurde zunächst öffentlich ausgeschrieben. Mangels Teilnahme am Wettbewerb wurde die Leistung beschränkt ausgeschrieben, was ebenfalls zu keinem Ergebnis geführt hat. Das Architekturbüro Seitz hat mit den anbietenden Firmen Verhandlungen geführt mit folgendem Ergebnis:

- Fa. PF Montagebau, Parsberg (Falttore)  
129.543,40 €
- Fa. Stroll, Nennslingen (Feuerschutztüren)  
68.222,70 €

Die Kostenberechnung lag bei 177.000 € (Gesamtvergabe: 197.766,10 €).

## **Friedhof Parsberg; Auftragsvergabe Umbau und Erweiterung**

**Der Auftrag für die Erd-, Maurer- und Betonarbeiten wurde an die Fa. Moser Bau aus Parsberg zum Angebotspreis von 378.099,10 € erteilt.**

Der Umbau und die Erweiterung des Friedhofes in Parsberg waren bereits mehrfach Gegenstand der Sitzungen. Im Juli 2017 wurde die Planung im Detail vorgestellt und vom Stadtrat freigegeben.

Im Wesentlichen sind folgende Maßnahmen vorgesehen:

Im Zuge der Erweiterung entstehen entlang der Lupburger Straße 4 Stellplätze, die von Bäumen überstellt werden. Der vorhandene Gehweg wird hinter

die Stellplätze verlegt, wodurch die Aufstellfläche vor der Bestandsampel erweitert werden kann. Diese Maßnahme erhöht die Sicherheit für wartende Schulkinder und erleichtert die Bring- und Abholsituation für Kindergarten und Grundschule erheblich.

Der Friedhof in Parsberg wird um eine Fläche von ca. 600 qm im Nordwesten erweitert. Vom Forstgartenweg kommend, entsteht ein neuer Eingangsbereich mit markanter Überdachung, die von der Innensadt aus sichtbar ist und einen städtebaulichen Abschluss bildet. Unter der Überdachung und entlang des neuen, barrierefreien Zugangsweges werden Sitzbänke und eine Infotafel aufgestellt. Am Ende des Weges wird die alte Natursteinmauer durchbrochen und die Zugangsachse schließt auf den vorhandenen Weg im Bestandsfriedhof. Diese neue Wegeachse entspricht dem historischen Zugang zum Friedhof.

Die Erweiterungsfläche bietet Platz für Urnenerdgräber und normale Erdgräber. Im „Garten der Erinnerung“ entstehen Urnenerdgräber in einer intensiv gestalteten Grünfläche.

Zur Straße hin wird der neue Teil des Friedhofs mit einer Betonmauer eingefasst. Diese erhält eine senkrechte Holzbrettschalung und ist vom Gehweg aus 1,5 m hoch. Sie dient sowohl der Einfriedung als auch der Geländeabstützung. Die vorhandene Betonwand wird abgebrochen, um den alten und neuen Teil zu verbinden. Entlang des Zugangsweges sind weitere Stützwände erforderlich.

Säulenförmige Bäume flankieren die Friedhofsmauer im Norden. Auch entlang der südl. Grenze werden 4 Laubbäume gepflanzt. Der neue Teil des Friedhofs wird mit Rasen angesät. Stauden und Kleinsträucher gliedern die Rasenfläche. Ein markanter Solitärbaum vor dem Eingang bildet den Abschluss der Pflanzung.

Das wirtschaftlichste Angebot hat die Fa. Moser Bau aus Parsberg zum Angebotspreis von 378.099,10 € abgegeben. Die Kostenschätzung lag bei 451.820,99 €.

## Wahlhelfer gesucht

Für die bevorstehenden Wahlen werden noch Wahlhelfer zur Auswertung der Stimmen gesucht.

Wer Interesse hat, sich ehrenamtlich als Wahlhelfer zu engagieren, soll sich bitte im Bürgerbüro der Stadt Parsberg unter der Telefonnummer 09492/9418-11 oder 9418-15 oder per Mail unter [buergerbuero@parsberg.de](mailto:buergerbuero@parsberg.de) melden.

Des Weiteren besteht auch die Möglichkeit sich bequem per App (Parsberg-APP-Service) oder im Internet unter [www.parsberg.de](http://www.parsberg.de) über das Rathaus-Service-Portal als Wahlhelfer zu melden.

## Selbsthilfegruppenverzeichnis 2018/19 Verzeichnis wieder aktuell

Bereits zum 22. Mal erscheint nun in aktualisierter Auflage die Broschüre „Selbsthilfegruppen, Initiativen, Beratungsstellen und Dienste im Landkreis Neumarkt“; herausgegeben vom Gesundheitsamt Neumarkt.

Mit Hilfe dieses Verzeichnisses kann jeder, der Rat und Hilfe sucht, schnell die richtige Adresse einer Selbsthilfegruppe, Beratungsstelle oder Initiative finden. Depressionen, Tinnitus, Partner- und Suchtprobleme können für einen Bedarf an Beratung und Hilfe ebenso der Anlass sein, wie Diabetes, Krebs, Kreislauferkrankungen, Drogen, Rheuma, ein schwerer operativer Eingriff, ein chronisch krankes oder behindertes Kind, oder den Lebenspartner durch Scheidung oder Tod verloren zu haben.

Finanziert wird das Verzeichnis von der Arbeitsgemeinschaft der Krankenkassenverbände in Bayern.

Das Verzeichnis der Selbsthilfegruppen, Initiativen, Beratungsstellen und Dienste im Landkreis Neumarkt ist kostenlos erhältlich im Landratsamt Neumarkt, bei allen Gemeinden, den Krankenkassen, im Rathaus, Bürgerhaus, Gesundheitsamt und im Haus der Selbsthilfegruppen in Neumarkt-Pölling.

## Telefon- und E-Mailverzeichnis der Stadtverwaltung Parsberg:

Alte Seer Str. 2, 92331 Parsberg, Tel.: 09492 / 9418-0  
Zentralfax: 09492 / 9418-30  
Fax Bürgerbüro und Finanzverwaltung: 09492 / 9418-42

### Amtsleitung

1. Bürgermeister:  
Hr. Bauer 9418-27 [buergermeister@parsberg.de](mailto:buergermeister@parsberg.de)

Vorzimmer:  
Fr. Cornely 9418-26 [cornely@parsberg.de](mailto:cornely@parsberg.de)

Geschäftsleitung:  
Hr. Schmidmeier 9418-16 [schmidmeier@parsberg.de](mailto:schmidmeier@parsberg.de)

### Hauptamt, Personal

Hauptamt:  
Hr. Schmidmeier 9418-16 [schmidmeier@parsberg.de](mailto:schmidmeier@parsberg.de)

Personal:  
Fr. Fuchsgruber 9418-25 [fuchsgruber@parsberg.de](mailto:fuchsgruber@parsberg.de)

EDV, Beschaffung, Stadtblatt:  
Hr. Stagat 9418-23 [stagat@parsberg.de](mailto:stagat@parsberg.de)

Veranstaltungen, Burgareal, Mehrzweckhalle, Öffentlichkeitsar., Stadtbl.  
Hr. Pöller 9418-35 [veranstaltungen@parsberg.de](mailto:veranstaltungen@parsberg.de)

### Bürgerbüro / Standesamt

Einwohnermeldeamt, Passwesen, Renten, Ordnungsamt,  
Fr. Nutz 9418-11 [nutz@parsberg.de](mailto:nutz@parsberg.de)  
Fr. Mirbeth 9418-13 [mirbeth@parsberg.de](mailto:mirbeth@parsberg.de)

Standesamt:  
Hr. Schmid 9418-15 [standesamt@parsberg.de](mailto:standesamt@parsberg.de)

### Bauamt

Bauamt:  
Hr. Erdinger 9418-22 [erdinger@parsberg.de](mailto:erdinger@parsberg.de)

### Finanzverwaltung

Kämmerei:  
Fr. Weigert 9418-33 [weigert@parsberg.de](mailto:weigert@parsberg.de)  
Fr. Mödl 9418-17 [moedl@parsberg.de](mailto:moedl@parsberg.de)

Steuern und Abgaben:  
Hr. Schaller 9418-18 [schaller@parsberg.de](mailto:schaller@parsberg.de)

Kasse:  
Hr. Fischer 9418-21 [fischer@parsberg.de](mailto:fischer@parsberg.de)

Buchhaltung:  
Fr. Bayerl 9418-19 [bayerl@parsberg.de](mailto:bayerl@parsberg.de)  
Fr. Kalweit 9418-20 [kalweit@parsberg.de](mailto:kalweit@parsberg.de)

### Technisches Bauamt

Leiter Bauhof, Stadtbaumeister:  
Hr. Behringer 9418-40 [behringer@parsberg.de](mailto:behringer@parsberg.de)  
Hr. Burger 9418-41 [burger@parsberg.de](mailto:burger@parsberg.de)

### Stadtbücherei

Fr. Vogl, Fr. Reindl 90 77 384 [buecherei@parsberg.de](mailto:buecherei@parsberg.de)

### Bauhof

Hr. Harfolk 9418-34 [bauhof@parsberg.de](mailto:bauhof@parsberg.de)

### Kläranlage

Hr. Perras, Hr. Schrems 1223 [klaerwerk@klaerwerk-parsberg.de](mailto:klaerwerk@klaerwerk-parsberg.de)

### Städtischer Kindergarten

Fr. Nickert 6419 [info@kindergarten-parsberg.de](mailto:info@kindergarten-parsberg.de)

### Grundschule

Fr. Rausch 5739 [sekretariat@grundschule-parsberg.de](mailto:sekretariat@grundschule-parsberg.de)

### Mittelschule

Hr. Ferstl 90104-0 [sekretariat@mittelschule-parsberg.de](mailto:sekretariat@mittelschule-parsberg.de)

### Burg / Museum

Hr. Olav, Hr. Skalet 1505 [burgmuseum-parsberg@t-online.de](mailto:burgmuseum-parsberg@t-online.de)

### Freibad

Hr. Fruth, Hr. Cornely 5338

### Touristikverband

Fr. Werth 9418-12 [tourismus@parsberg.de](mailto:tourismus@parsberg.de)

### Jugendtreff

Fr. Odörfer, Fr. Hiller 0151/57511296 [jugendpflege.parsberg@gmx.de](mailto:jugendpflege.parsberg@gmx.de)

# Volkstfest

## PARSBERG / August 2018

### Öffnungszeiten und Festprogramm

**Do. 23.08.2018 (Eröffnungstag)** Beginn 17.00 Uhr / Ende 24.00 Uhr

ab 20.00 Uhr **Showband „BARBED WIRE“**

(Deutscher Fachmedien Preis für **beste Showband in Deutschland**)

**Fr. 24.08.2018** Beginn 17.00 Uhr / Ende 24.00 Uhr

ca. 17.30 Uhr **Standkonzert** mit **Schäfflertanz** und **Freibier** am **Stadtplatz**

ca. 18.00 Uhr **Bieranstich** / ab 20.00 Uhr **„GIPFELSTÜRMER“**

**Sa. 25.08.2018** Beginn 13.00 Uhr / Ende 24.00 Uhr

ab 15.00 Uhr **Altennachmittag** mit **„zu 4th“**

ab 20.00 Uhr **Showband „RESET“** (die Band mit der größten Oktoberfesttour in Europa)

**So. 26.08.2018** Beginn 9.00 Uhr / Ende 24.00 Uhr

10.30 Uhr **Gottesdienst** mit Lupburger Blasmusik, anschließend **Frühschoppen** und **Mittagstisch**

ab 12.00 Uhr spielen **„DIE PFALZGRAFEN“**

um 17.00 Uhr sprechen Ministerpräsident **Dr. Markus Söder**

und Staatsminister für Finanzen und Heimat **Albert Füracker**

ab 19.00 Uhr spielt **„ÖHA“** / 22.00 Uhr **Feuerwerk**

**Mo. 27.08.2018** Beginn 13.00 Uhr / Ende 24.00 Uhr

ab 14.00 Uhr **Familiennachmittag** mit ermäßigten Preisen bei allen Fahrgeschäften

ab 15.30 Uhr **Zauberclown Emma** im Weinzelt

ab 16.00 Uhr **Tag der Betriebe und Behörden**

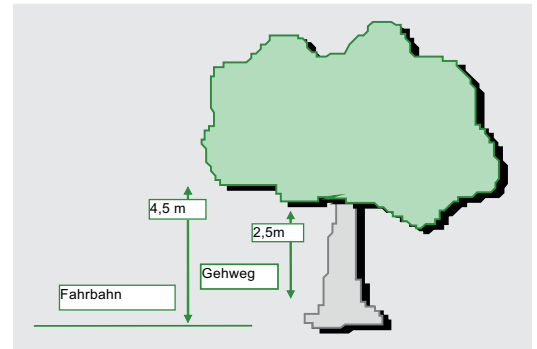
ab 20.00 Uhr **Showband „HERZ-ASS“** (7 Musiker mit 25 Instrumenten)

**Einwohnerstatistik Parsberg  
Stand 30.06.2018**

Ortsteil	HW	NW	Gesamt
Badlhütte	1		1
Bienmühle	8		8
Breitenthal	59	3	62
Darshofen	357	15	372
Eglwang	69		69
Eichensee	31		31
Geigerhaid	6	1	7
Hackenhofen	120	6	126
Haid	7		7
Hammermühle	23	1	24
Herrnried	236	8	244
Holzheim	98	6	104
Höhenberg	4		4
Hörmannsdorf	357	20	377
Katzenfels	3		3
Kellerhof	2		2
Kerschhofen	49		49
Klapfenberg	131	7	138
Kripfling	4		4
Kühnhausen	60		60
Lohhof	34	2	36
Mannsdorf	18	5	23
Neuhaid	18		18
Ödenthorn	12		12
Parsberg	4653	377	5030
Polstermühle			0
Rosenthal	6		6
Rudenshofen	158	9	167
Rudolfshöhe	310	14	324
Steinmühle	3		3
Weihersetten	8		8
Willenhofen	323	13	336
Wolfsquiga	2		2
Ziegelhütte	21	1	22
<b>Gesamt</b>	<b>7191</b>	<b>488</b>	<b>7679</b>

**Beseitigung von überhängenden Ästen und Sträuchern**

Überhängende Äste und Sträucher von Grundstücken, die in den öffentlichen Verkehrsraum hineinragen, stellen eine Gefährdung für alle Verkehrsteilnehmer dar. Wir bitten unsere Bürger dies zu bedenken und eventuelle Überstände zu beseitigen.



Als Richtwerte gelten:  
2,5 m über Gehwegkante  
4,5 m über Fahrbahnkante

Bitte denken Sie auch an Straßenlampen und Verkehrszeichen sowie an Ver- und Entsorgungsfahrzeuge (Müllautos, Tankwagen etc.) und Winterdienst usw. Auf die Haftungspflicht der Grundstückseigentümer bei Schadensfällen wird hingewiesen.

**Hundekot sorgt für Ärger**

Immer wieder ein Thema das Ärger hervorruft, der Hundekot auf Gehwegen, Grünflächen und in Spielplatznähe.

Viele der Hundebesitzer kümmern sich nicht um die Beseitigung der Hinterlassenschaft Ihres Vierbeiners. Gemäß Nr. 6.1 des Bußgeldkatalogs Umweltschutz handelt es sich bei Verunreinigungen durch Hundekot auf Gehwegen und in Grünanlagen um eine Ordnungswidrigkeit und kann mit einem Bußgeld von 15,00 bis 100,00 € geahndet werden.

Aber soweit sollte es gar nicht erst kommen. Die Stadt Parsberg appelliert daher an alle Hundebesitzer die „Häufchen bzw. Haufen“ nicht einfach liegen zu lassen, sondern in Plastiktüten aufzusammeln und in den Mülleimern bzw. zu Hause in der Restmülltonne zu entsorgen. Beim „Gassi führen“ also auch auf die Mitmenschen achten, und nicht nur den Hund vom eigenen Haus wegführen damit sich andere um die Hinterlassenschaften kümmern. Das sorgt für saubere Wege und Plätze und für weniger Ärger bei denen, die die „Tretminen“ unter den Füßen haben.

**BLUTSPENDETERMINE  
PARSBERG**



**12.10.2018, 07.12.2018**

**Jeweils Freitag von 16.00 bis 20.00 Uhr  
im Gymnasium Parsberg.**

# Volkstfest

## PARSBERG / August 2018

Do. 23.08.2018 ab 20.00 Uhr

### Barbed Wire



Fr. 24.08.2018 ab 20.00 Uhr

### Gipfelstürmer



Sa. 25.08.2018 ab 20.00 Uhr

### Reset



So. 26.08.2018

### Die Pfalzgrafen

ab 12.00 Uhr

### Öha

ab 19.00 Uhr



Mo. 27.08.2018 ab 20.00 Uhr

### Herz-Ass



[www.volkstfest-parsberg.de](http://www.volkstfest-parsberg.de)



Neumarkter  
Lammsbräu

Allianz

Ernsberger & Nuber

93155  
Hemau

## Kinderarztpraxis in Parsberg eingeweiht

Bayerns Gesundheitsministerin Melanie Huml und der bayerische Finanz- und Heimatminister Albert Füracker setzen sich verstärkt für eine wohnortnahe ärztliche Versorgung in den ländlichen Regionen Bayerns ein. Am 25.06.18 kamen die beiden CSU-Politiker zur Eröffnung des neuen Medizinischen Versorgungszentrums (MVZ) mit angeschlossener Kinderarztpraxis in das Rathaus nach Parsberg.

Das war ein besonderer Tag für Bürgermeister Josef Bauer (CSU) und die Stadt. Dass mit Huml und Füracker gleich zwei hochrangige Repräsentanten des bayerischen Kabinetts an einem Tag und zur gleichen Zeit einen Besuch in Parsberg eingeplant hatten, war schon etwas Außergewöhnliches. Und auch der Grund dafür war ein besonderer: Durch den Zusammenschluss der Kreiskliniken mit 23 niedergelassenen Haus- und Fachärzten zu einer Träger GmbH (Neumarkter MVZ) ist es gelungen, im zweiten Stock des Rathauses eine neue Kinderarztpraxis offiziell seiner Bestimmung zu übergeben und damit die kinderärztliche Versorgung in der Region zu sichern. Dementsprechend wurde der Ministerin und dem Minister, die sichtlich gut gelaunt ihren Dienstwagen entstiegen, ein großer Bahnhof bereitet. Neben Bürgermeister Bauer, Landrat Willibald Gailler (CSU), den Stadträten und Bürgermeistern aus den Nachbargemeinden waren viele Persönlichkeiten und Fachärzte gekommen, die das Pilotprojekt „Ärzte für die Region“ mit Leben erfüllen, zum Beispiel Klinikvorstand Peter Weymayr und der Orthopäde Dr. Wolfgang Bärtl.



Die Kinderärztin Dr. Carola Schum (rechts) führt Bürgermeister Josef Bauer, Staatsminister Albert Füracker, Staatsministerin Melanie Huml und Landrat Willibald Gailler (v.l.) durch die Praxisräume.

Die Kinderärztin Dr. Carola Schum führte die Gäste zunächst durch die rund 250 Quadratmeter umfassenden, hellen und freundlichen Praxisräume mit unter anderem vier Behandlungszimmern und zwei Warteräumen. Im neuen Sitzungssaal über den Dä-

chern der Stadt spielten die Pfalzgrafen auf. Für Speis und Trank war gesorgt. Gesundheitsministerin Huml und Finanzminister Füracker trugen sich in das Goldene Buch der Stadt ein. Dr. Bärtl sagte in seinen Begrüßungsworten: „Die Gesundheit der Menschen ist nicht nur ein privates Gut, sondern auch ein öffentliches.“ Ziel des Medizinischen Versorgungssystem sei es die Grenzen zwischen ambulanter und stationärer Versorgung zu brechen. Und das zur Eröffnung gleich zwei Kabinettsmitglieder erschienen sind, sei ein großes Zeichen der Wertschätzung und der Unterstützung für das MVZ, für alle Kooperationsbeteiligten und für die Kommune.



Sichtlich gut gelaunt trugen sich Albert Füracker und Melanie Huml in das Goldene Buch der Stadt ein. Links Landrat Willibald Gailler, rechts Bürgermeister Josef Bauer.

Passend zur Musik der Pfalzgrafen begann die Gesundheitsministerin ihre Rede in Anlehnung an ein altes Volkslied mit der Fragestellung „Was braucht man auf dem Dorf, beziehungsweise in diesem Fall im ländlichen Raum. Huml lieferte die Antwort mit einer Strophe des Liedes gleich mit: „Einen Doktor, der es versteht und gleich zum Kranken geht.“ Weiter betonte sie: „Die Bayerische Staatsregierung setzt alles daran, die qualitativ hochwertige wohnortnahe ärztliche Versorgung im Freistaat auch künftig aufrechtzuerhalten. Wir werden in unseren Bemühungen nicht nachlassen, junge Hausärztinnen und Hausärzte für eine Tätigkeit auf dem Land zu gewinnen. Denn das ist eine der großen Herausforderungen, vor der wir stehen.“ Die Ministerin verwies auf das erfolgreiche Förderprogramm des bayerischen Gesundheitsministeriums zum Erhalt und zur Verbesserung der ärztlichen Versorgung im ländlichen Raum. Huml erläuterte: "Wir haben bislang bereits 449 Niederlassungen und Filialbildungen gefördert. Darunter sind 363 Hausarzt-Praxen." Sie fügte hinzu: "Außerdem unterstützen wir mit Stipendien 149 Medizinstudierende, die sich verpflichten, nach dem Studium ihre Facharztweiterbildung im ländlichen Raum zu absolvieren und danach noch fünf Jahre dort tätig zu sein. Zum 1. Februar 2018



wurde das monatliche Stipendium für Medizinstudierende auf 600 Euro verdoppelt." Bayern habe sich bei den Koalitionsverhandlungen in Berlin mit Nachdruck für eine Stärkung und Weiterentwicklung der hausärztlichen Versorgung eingesetzt, erklärte Huml. Sie freue sich sehr, dass in diesem Bereich langjährige bayerische Forderungen durchgesetzt werden konnten. Dazu zählten etwa neben der Möglichkeit einer flexibleren Bedarfsplanung, eine bessere Vergütung für Hausärzte sowie regionale Zuschläge für Ärzte, die in wirtschaftlich schwachen und unterversorgten ländlichen Regionen praktizierten.

Heimatminister Füracker unterstrich: "Mit der Eröffnung eines MVZ gehen die verantwortlichen Mediziner in Parsberg neue Wege, zum Wohle der Patientinnen und Patienten vor Ort. Darüber hinaus schafft dieses MVZ für den ärztlichen Nachwuchs neue Perspektiven. Denn die Organisationsstruktur bietet viel Flexibilität und kann helfen, Familie, Frei-

zeit und Beruf besser unter einen Hut zu bringen. Aber auch die Kommunen sind gefragt, attraktive Arbeits- und Lebensbedingungen für Landärzte anzubieten." Landrat Gailler lobte: „Parsberg ist eine Stadt, die eine hohe dynamische Entwicklung aufweist, das gilt auch im medizinischen Bereich. Bürgermeister Bauer sprach von einem Festtag für die Stadt und sagte allen Dank, die diesen ermöglicht haben. „Die Trägergemeinschaft ist eine Stärkung für die gesamte Region.“ Der Dank aller Redner galt der Kinderärztin Dr. Carola Schum sowie deren Kollegin Dr. Ulrike Brendel. Letztere geht zum 1. Juli nach mehr als 33-jährigem Wirken in Parsberg in den Ruhestand. Auf sie folgt Dr. Isabel Ott aus Altdorf. Terminvereinbarungen sind unter der Telefonnummer 09492/9546555 möglich. Die Öffnungszeiten der Kinderarztpraxis findet man auch unter [www.kinderarzt-parsberg.de](http://www.kinderarzt-parsberg.de).

Text und Fotos: Sturm



Eröffnung der Kinderarztpraxis in Parsberg, v.l. Klinikvorstand Peter Weymayr, Dr. Wolfgang Bärtl, Kinderärztin Dr. Carola Schum, Staatsminister Albert Füracker, Staatsministerin Melanie Huml, Bürgermeister Josef Bauer und Landrat Willibald Gailler.

**Sozialpsychiatrischer Dienst,  
Beratungsstelle für psychische Gesundheit,  
Diakonisches Werk Neumarkt e.V. /  
Außensprechstunde Parsberg**

Zentrale Anlaufstelle für Menschen mit psychischen Belastungen, in psychischen Krisen und mit psychischen Erkrankungen

**Ansprechpartner:**

Doris Meier, Dipl.-Sozialpädagogin (FH)

**Anmeldung und Information:**

Sozialpsychiatrischer Dienst des Diakonischen Werkes Neumarkt e.V.,  
Friedenstraße 33, 92318 Neumarkt  
Tel.: 09181/46 400  
[www.dw-neumarkt.de](http://www.dw-neumarkt.de)  
Beratung im Rathaus Parsberg jeden  
Freitagvormittag und nach Vereinbarung.

**Caritas - Fachambulanz  
für Suchtprobleme Parsberg**



Beratung und Behandlung für Betroffene, Angehörige und das weitere Umfeld

**Ansprechpartner:**

Bettina Zurek, Dipl.-Sozialpädagogin (FH)

**Adresse und Telefon:**

Alte Seer Straße 2, 92331 Parsberg  
(Rathaus, Haupteingang, 3. OG)  
Tel. und Fax: 09492/7390  
E-Mail: [beratung@suchtambulanz-parsberg.de](mailto:beratung@suchtambulanz-parsberg.de)

**Sprechzeiten:**

Dienstag	15.00 - 19.00 Uhr
Mittwoch	09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	13.00 - 17.00 Uhr

## Erweiterung des Parsberger Friedhofes

Mit dem Abbruch des Schweißhauses an der Ecke Lupburger Straße/Forstgartenweg beginnen in Parsberg die Arbeiten zur Erweiterung des städtischen Friedhofs. Der Gottesacker bekommt auch einen neuen Eingangsbereich mit markanter Überdachung.

Der Friedhof Parsberg ist bereits im Urkataster vom August 1830 an der Lupburger Straße eingetragen. In den vergangenen Jahren hat sich die Bestattungskultur geändert. Urnenbestattungen und kleinere Gräber werden zwischenzeitlich häufiger nachgefragt als in der Vergangenheit. Vorausschauend hat die Stadt Parsberg deswegen in den letzten Jahren zwei Grundstücke (Schweiß-Haus und Kreger-Haus) erworben, die an den Friedhof angrenzen. Laut Bürgermeister Josef Bauer ist der bisherige Eingang zum Friedhof an der Ritter-Haug-Straße insbesondere bei Beerdigungen und Friedhofsgängen nicht optimal. Das Büro Knychalla + Team aus Neumarkt wurde damit beauftragt, eine Bestandsplanung durchzuführen und Alternativen für Erweiterungen und Erneuerung der Eingangssituation aufzuzeigen. Nachdem die Stadt das Greger-Anwesen schon vor Jahren abgebrochen hat, geht es in dieser Woche dem Schweißhaus an den Kragen. Seit Montag wird es entkernt, dann kommt der Abbruchbagger.



Mit dem Abbruch des Schweißhauses (rechts im Hintergrund) beginnen in Parsberg die Arbeiten zur Erweiterung des städtischen Friedhofs. Bürgermeister Josef Bauer (2.v.r.), seine Vertreter Jakob Wittmann (links) und Hans-Jürgen Hopf (rechts) sowie Stadtbaumeister Gerhard Berhringer (2.v.l.) stellen jetzt die Planung vor.

Bei einem Ortstermin stellten jetzt Bürgermeister Bauer, seine Vertreter Jakob Wittmann und Hans-Jürgen Hopf sowie Stadtbaumeister Gerhard Berhringer vor Ort die fertige Planung vor. Wenn das Schweiß-Haus verschwunden ist wird damit begonnen, den Friedhof im Nordwesten um eine Fläche von circa 600 Quadratmeter zu erweitern. Entlang der Lupburger Straße entstehen vier Stellplätze, die von Bäumen überstellt werden. Der vorhandene Gehweg wird hinter die Stellplätze verlagert, wodurch die Aufstellfläche vor der bestehenden Ampel

erweitert werden kann. „Diese Maßnahme erhöht die Verkehrssicherheit für wartende Schulkinder“, so der Rathauschef. Im Weiteren wird vom Forstgartenweg kommend ein neuer Eingangsbereich mit markanter Überdachung entstehen, die von der Innenstadt aus sichtbar ist und einen städtebaulichen Abschluss bildet. Unter der Überdachung und entlang des neuen, barrierefreien Zugangsweges werden Sitzbänke und eine Informationstafel aufgestellt. Am Ende des Weges wird die alte Natursteinmauer durchbrochen und die Zugangsachse schließt auf den vorhandenen Friedhofsweg. „Das entspricht übrigens dem historischen Friedhof, dessen Zugang auch am Forstgarten lag“, sagte dritter Bürgermeister Hopf.

Wie Bauer weiter hervorhob bietet die Erweiterungsfläche des Gottesackers Platz für Urnengräber und normale Erdgräber. In einem Garten der Erinnerung werden Urnengräber in einer intensiv gestalteten Grünfläche angelegt. Zur Lupburger Straße hin wird der neue Teil des Friedhofs mit einer Betonmauer eingefasst. Die erhält eine senkrechte Holzbrettschalung, ist etwa 1,50 Meter hoch und dient sowohl der Einfriedung, als auch der Geländeabstützung. Die vorhandene Betonwand wird abgebrochen, um den alten mit dem neuen Teil zu verbinden. Entlang des Zugangsweges sind weitere Stützwände erforderlich. Säulenförmige Bäume flankieren die Friedhofsmauer im Norden. Auch entlang der südlichen Grenze werden vier Laubbäume gepflanzt. Der neue Teil des Friedhofs wird mit Rasen angesät. Stauden und Kleinsträucher gliedern die Rasenfläche. Ein markanter Solitärbaum vor dem Eingang bildet den Abschluss der Pflanzung. Das alles lässt sich die Stadt auch eine Stange Geld kosten. Bauer nannte einen Betrag für das Gesamtpaket von 577000 Euro.

Text und Foto: Sturm

### VdK-Außensprechtage



Die nächsten Sprechtag des VdK finden an folgenden Tagen statt:

12.09.18, 10.10.18,  
14.11.18, 12.12.18

von 10.00 - 11.30 Uhr im Rathaus Parsberg.

## Kommunaler Wohnungsbau in Parsberg

Die Stadt Parsberg steigt in den kommunalen Wohnungsbau ein und errichtet auf dem ehemaligen Gelände des Technischen Hilfswerks an der Eichendorffstraße ein Mehrfamilienhaus mit einer Gesamtwohnfläche von 1038 Quadratmetern. Am 21.07.18 war in Anwesenheit von Staatsminister Albert Füracker, Landrat Willibald Gailler sowie von Baudirektor Albert Dischinger von der Regierung der Oberpfalz der Spatenstich für das 2,4 Millionen Euro teure Projekt.

Seit Februar 2016 hat sich der Stadtrat in Parsberg in vielen Sitzungen mit der Errichtung von kommunalen Wohnraum befasst. Nach intensiver Standortsuche und nach Abstimmung der Vergabemodalitäten wurde entschieden, auf dem ehemaligen THW Grundstück in der Eichendorffstraße ein Mehrfamilienhaus zu errichten. Die Stadt konnte das Gelände von der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben im Februar 2017 erwerben. „Dank der intensiven Bemühungen des Bundestagsabgeordneten Alois Karl konnte das Grundstück mit einem Verkehrswert von rund 150.000 Euro für 33.329 Euro erworben werden“, freute sich Bürgermeister Josef Bauer und stellte fest: „Dass entspricht der Richtlinie der Bundesanstalt zur verbilligten Abgabe von Grundstücken.“ In einem nächsten Schritt hat das Architekturbüro Dömges aus Regensburg nach enger Abstimmung mit der Regierung der Oberpfalz eine Generalübernahme-Ausschreibung durchgeführt. Die beinhaltet die Erstellung der schlüsselfertigen Wohnanlage. Nach einem nationalen Teilnahme-Wettbewerb wurde der Auftrag an den wirtschaftlichsten Bieter, der Firma Parsberger Wohnbau, erteilt. Die Planung obliegt Architekt Alois Iberl aus Parsberg.

In dem Wohngebäude, das bis zum Herbst 2019 bezugsfertig sein soll, entstehen drei Wohnungen mit je 35 Quadratmeter Wohnfläche, drei Wohnungen mit je 68 Quadratmeter, sechs Wohnungen mit je 76 Quadratmeter und drei jeweils 91 Quadratmeter große Wohnungen. Inklusiv Grunderwerb, Abbruch des THW Gebäudes, Gutachten und Planungskosten sowie reine Baukosten in Höhe von 2,2 Millionen Euro, kostet das Gesamtprojekt 2391100 Euro. Dafür erhält die Stadt eine Förderung aus dem Bayerischen Kommunalen Wohnraumförderprogramm in Höhe von 717330 Euro, wofür sich der Rathauschef ausdrücklich bei Finanzminister Füracker bedankte. Zusätzlich werden circa 1,435 Millionen Euro mit einem Darlehen von der Bayerischen Landesboden-

kreditanstalt finanziert. Das hat eine Laufzeit von 20 Jahren. Der Zinssatz liegt laut Bauer nahezu bei null Prozent.



In der Eichendorffstraße in Parsberg war der Spatenstich für ein Mehrfamilienhaus mit einer Gesamtwohnfläche von 1038 Quadratmetern. Damit steigt die Stadt in den kommunalen Wohnungsbau ein.

„Mit diesem Projekt wird die Stadt Parsberg der Verantwortung, kommunalen Wohnraum zur Verfügung zu stellen, gerecht“, so der Bürgermeister. Steigende Baukosten, ein sehr hoher Wohnstandart und deutlich gestiegene Mieten, spiegeln sich in der Notwendigkeit, bezahlbare Mietobjekte zur Verfügung zu stellen, wider. Bei der Erstellung des Konzeptes sei es den Verantwortlichen besonders wichtig gewesen, dass neben kleinen Wohnungen auch Wohneinheiten für Familien mit vier und mehr Kindern angeboten werden können. „Das Zusammenwirken aller Beteiligten, dem Bund, dem Land und dem Stadtrat, haben zu einer guten und schnell umsetzbaren Lösung geführt“, erklärte Bauer. Staatsminister Füracker stellte fest: „Es freut mich, dass die Stadt in allen Bereichen ihren Aufgaben nachkommt und sich im kommunalen Wohnungsbau engagiert. Die Schaffung und die Förderung von bezahlbarem Wohnraum ist nicht nur für große Städte gedacht, sondern auch für prosperierende Räume wie hier in Parsberg.“ Laut Landrat Gailler wächst die Bevölkerung im Kreis um durchschnittlich 4,7 Prozent jährlich. Deswegen benötige man dringend Wohnraum für alle Bevölkerungsgruppen. „So ist es gut, dass Parsberg seine Aufgaben zukunftsorientiert anpackt.“ Baudirektor Dischinger sagte: „Es ist alles andere als selbstverständlich, dass eine Stadt wie Parsberg jenseits ihrer Pflichtaufgaben bereit ist, den Wohnungsbau anzugehen.“ Dass dies zwischenzeitlich etwa 20 Gemeinden in der Oberpfalz tun zeige, „dass der geförderte Wohnbau in der Mitte der Gesellschaft angekommen ist.“

Text und Foto: Sturm

## 150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Parsberg

So etwas hat die Stadt Parsberg schon lange nicht mehr erlebt. Mit einem rauschenden Fest, einem Gottesdienst im Festzelt, der Totenehrung am Kriegerdenkmal, mit viel Musik, Partylaune, begeisterten Gästen aus nah und fern und einem Festzug, wie man ihn nicht alle Tage zu Gesicht bekommt, feierte die Stützpunktfeuerwehr ihren 150. Geburtstag.

Weiß-blauer Himmel, Sonnenschein, rund 150 Vereine und Gruppierungen aus den Landkreisen Neumarkt und Regensburg, ein Großaufgebot an Musikantinnen und Musikanten, jubelnde Festdamen in bunten Roben, nahezu 3000 Zugteilnehmer, Fahnen wohin das Auge reichte, strahlende Gesichter überall und begeisterte Zuschauer entlang der Straßen: So etwas Schönes, wie diesen farbenprächtigen und spektakulären Festzug zum 150-jährigen Jubiläum der Feuerwehr, haben die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Parsberg schon lange nicht mehr gesehen. Drei Tage lang verwandelte sich die Feuerwehr in eine Feierwehr und die gesamte Stadtgemeinde sowie viele Gäste machten mit. Das Jubelfest nahm seinen Anfang am späten Freitagnachmittag mit der Totenehrung am Kriegerdenkmal, zelebriert von Stadtpfarrer Thomas Günther. In Anwesenheit der Kameradinnen und Kameraden der Jubelfeuerwehr, der Patenfeuerwehr Darshofen, des Patenkindes, der Feuerwehr Klapfenberg, sowie zahlreicher Ehrengäste, darunter die Schirmherren, Finanzminister Albert Füracker und Bürgermeister Josef Bauer, legten der Vorsitzende Arthur Burger und Kommandant Florian Käufl zu



den Klängen der Blaskapelle Lupburg einen Kranz nieder. Im Festzelt an der Velburger Straße begrüßte Burger die Gäste, eröffnete die Feierlichkeiten. Ludwig Gradl, der Vorstand der Freiwilligen Feuerwehr Darshofen, überbrachte die Glückwünsche des Patenvereins. Die Schirmherren Füracker und Bauer zapften das erste Fass Bier an. Den musikalischen Startschuss für das Festwochenende gab die Gruppe Froschhaxn Express. Am Samstag Nachmittags lockte ein buntes Nachmittags- und Kinderprogramm mit Zeltbetrieb, Fahrzeugausstellung von Feuerwehr und THW sowie mit Kaffee und Kuchen. Für musikalische Unterhaltung sorgten die Pfalzgrafen und danach die Gipfelstürmer.

Der Sonntag begann bereits am frühen Morgen um sechs Uhr mit einem Weckruf sowie mit dem Einholen der 23 Festdamen, des Patenvereins und des Patenkindes. Nach einem Weißwurstessen traf man



sich zu einem feierlichen Gottesdienst mit Stadtpfarrer Günther und dessen Vorgänger, Pfarrer Johann Schächtl, im Festzelt. Bürgermeister Bauer dankte den Feuerwehrleuten für das große Engagement, dass sie seit Jahrzehnten an den Tag legen, um den Mitmenschen zu helfen: Sie tragen mit ihrem ehrenamtlichen Einsatz und konsequenter Fortbildung dazu bei, dass wir uns sicher fühlen können.“ Viele Ehrengäste marschierten am Nachmittag mit, als sich ein nicht enden wollender Umzug seinen Weg durch die Straßen der Stadt und von dort wieder hinaus zum Festzelt bahnte. Festliche Uniformen von unzähligen Feuerwehrleuten, ein Meer von Fahnen, traditionelle Trachten, Kinder mit bunten Luftballons, alle miteinander boten den begeisterten Menschen entlang der Straße ein sensationelles Bild. Mit Musik von der Stimmungsband D´Rebell´n endeten die Feierlichkeiten, die in die Stadtgeschichte Einzug halten werden.

Text und Foto: Sturm



### Dank der Feuerwehr Parsberg

Die Freiwillige Feuerwehr Parsberg möchte sich nochmals bei allen bedanken, die dazu beigetragen haben, dass das 150-jährige Gründungsfest zu einem solch unvergesslichen Fest wurde. Herzlichen Dank an alle Helferinnen und Helfer beim Zeltauf- und Abbau, in der Bar und im Kuchenverkauf. Danke an alle Kuchenspenderinnen und Spender. Ein großes Dankeschön auch an den Bauhof für die große Unterstützung. Danke an alle Firmen, die uns mit diversen Materialien versorgt und unterstützt haben. Bedanken möchten wir uns auch ganz besonders bei den Anwohnerinnen und Anwohnern rund um den Festplatz, dass sie großes Verständnis für die 3-tägige Verkehrs- und Lärmbelästigung gezeigt haben. Ein herzliches „Vergelt´s Gott“.



IN EIGENER SACHE

## Das Parsberger Stadtblatt erhält ein neues Gesicht

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Gewerbetreibende der Stadt und Gemeinde Parsberg, unser Stadtblatt ist ein wenig in die Jahre gekommen und erhält nun einen neuen „Anstrich“ und mit Andreas Hierl gleich dazu ein neues „Gesicht“.

**Ab der nächsten Ausgabe** arbeitet die Stadtverwaltung Hand in Hand mit der Werbeagentur HIERL DESIGN aus Parsberg, welche die Gestaltung und die Anzeigenabwicklung für das Parsberger Stadtblatt in Zukunft übernimmt.

Herausgeber bleibt die Stadt Parsberg. Somit erhalten Sie weiterhin wie gewohnt alle Informationen aus dem Rathaus, der Stadt und Gemeinde Parsberg.

Die Gewerbetreibenden werden noch gesondert über die neuen Möglichkeiten der Anzeigenwerbung informiert.

### KONTAKT ANZEIGEN

#### HIERL DESIGN

Schloßgartenstraße 8  
92331 Parsberg  
Tel. 09492 / 9067267  
www.hierl-design.de



Anzeigen-Buchungen oder Anfragen bitte per E-Mail an:

[anzeigen@parsberger-stadtblatt.de](mailto:anzeigen@parsberger-stadtblatt.de)

### KONTAKT REDAKTION

[stadtblatt@parsberg.de](mailto:stadtblatt@parsberg.de)

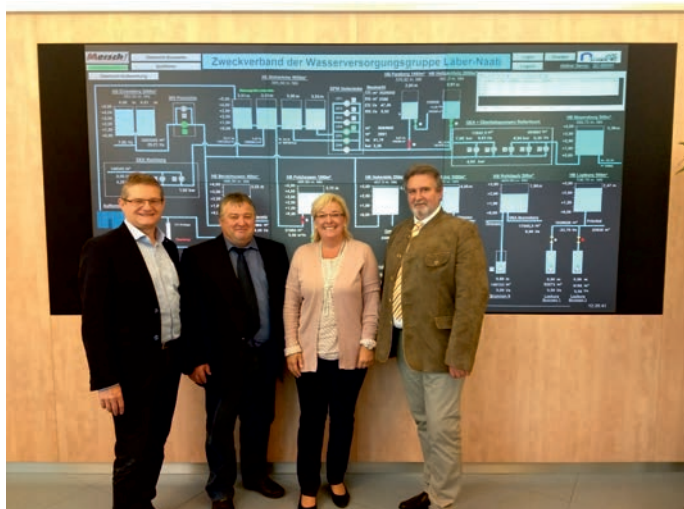
Pressemitteilung des Zweckverbands der Wasserversorgungsgruppe Laber-Naab

## **Sylvia Stierstorfer: „Trinkwasser ist unser höchstes Gut“**

### **Gespräch der Landtagsabgeordneten beim Wasserzweckverband Laber-Naab**

Zusammen mit dem Vorsitzenden des Wasserzweckverbandes Laber-Naab, Vorsitzenden der ARGE Trinkwasserschutz Oberpfälzer Jura und Aufsichtsratsvorsitzenden der Laber Naab Infrastruktur GmbH Max Knott, dem stellvertretenden Vorsitzenden und Ersten Bürgermeister von Hohenfels Bernhard Graf, dem Werkleiter Franz Herrler und dem stellvertretenden Werkleiter Manfred Achhammer informierte sich die Landtagsabgeordnete und Beauftragte der Bayerischen Staatsregierung für Ausiedler und Vertriebene Sylvia Stierstorfer am runden Tisch über Möglichkeiten und Strategien zur Sicherung der Trinkwasserversorgung und Förderung von Wasserschutzgebieten.

Der Wasserzweckverband wirkt federführend für den Trinkwasserschutz im Oberpfälzer Jura. Hier haben sich zwölf Wasserversorger zusammengeschlossen. Bei dieser ARGE Trinkwasserschutz werden ca. 15.000 ha Wasserschutzgebiet betreut und etwa 20 Million Kubikmeter Trinkwasser gefördert und damit rund 400.000 Personen versorgt. Das entspricht zirka einem Drittel der gesamten Bevölkerung der Oberpfalz.



Werkleiter Franz Herrler, stellvertretender Werkleiter Manfred Achhammer, MdL Sylvia Stierstorfer, ZV-Vorsitzender Max Knott

Stierstorfer betonte dabei die Wichtigkeit des Wasserzweckverbandes: „Trinkwasser ist unser höchstes Gut. Es ist das am meisten kontrollierte Lebensmittel in unserer Heimat. Daher leisten die Wasserversorger in Bayern einen unschätzbar wichtigen

Beitrag zur Qualitätssicherung und zum Schutz von unserem Trinkwasser.“

Inhalt des Gesprächs war auch das vom Bayerischen Kabinett angedachte staatliche Mobilfunkzentrum, das für ganz Bayern zuständig sein soll. Die Laber Naab Infrastruktur GmbH ist in diesem Bereich tätig. Standort für das Mobilfunkzentrum könnte, laut Berichten in der Presse, die Regierung der Oberpfalz werden. Dieses neue Zentrum soll den Kommunen bei der Beseitigung von Mobilfunklöchern helfen. Knott und Herrler brachten als Alternative die bereits bestehenden Gebäude und Einrichtungen der Laber Naab Infrastruktur GmbH ins Gespräch. Diese Gesellschaft ist seit vier Jahren passiver Netzbetreiber und sorgt durch Beteiligung an Breitband-Förderprogrammen in den Mitgliedsgemeinden für Netzerweiterungen und kann somit auf umfangreiche Erfahrungen in diesem Tätigkeitsfeld zurückblicken. Auch im Kontext der vom ehemaligen Bayerischen Ministerpräsidenten Horst Seehofer und auch vom jetzigen Bayerischen Regierungschef Dr. Markus Söder geförderten Dezentralisierung der Verwaltung wäre, so die Vertreter der Laber Naab Infrastruktur GmbH, der Standort dieses Mobilfunkzentrums im Landkreis statt in der Stadt Regensburg eine Überlegung wert.

Über diese Thematik sowie weitere aktuelle Fragen und Projekte werden die Repräsentanten des Wasserzweckverbandes Laber Naab bzw. der Tochtergesellschaften am 19. Juli ein Gespräch im Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz haben.

Text und Foto: Wasserzweckverband Laber-Naab

## Vorschulkinderausflug & -übernachtung des Städtischen Kindergartens

Für die Vorschulkinder des Städtischen Kindergartens fand am 13.07.18 eines der Highlights ihrer Vorschulkinderzeit statt. Gemeinsam besuchten wir den Walderlebnispfad in Velburg und durften anschließend im Kindergarten übernachten.



Im Walderlebnispfad erkundeten die Kinder verschiedene Stationen, vom Baumtelefon, über einen Sinnespfad, bis hin zum Insektenrätsel, wo die Kinder spannendes über Wald und Tiere erfuhren.



Wieder im Kindergarten angekommen stärkten wir uns am Lagerfeuer mit Stockbrot und Würstchen. Danach wurde gemeinsam am Lagerfeuer gesungen und im Garten gespielt. Während der Abenddämmerung fand im Stadtpark eine kleine Schatzsuche statt. Am nächsten Morgen ließen wir das Übernachtungsfest mit einem gemeinsamen Frühstück ausklingen.

## Aktionstag Schwarze Laber am 23.09.2018. Heuer: Geführte Radtour im Zeichen Zeitgenössischer Kunst

Seit mehr als fünf Jahren laden die Landkreise Regensburg und Neumarkt gemeinsam mit den Labertalgemeinden zum Aktionstag ins Tal der Schwarzen Laber ein. Heuer werden die Radler erneut das idyllische Flusstal von Parsberg bzw. Velburg aus erradeln. Die Gruppen treffen sich jeweils um 13.00 Uhr in Parsberg beim Bahnhof bzw. in Velburg am Stadtplatz. Ziel ist der Kunsthof Klapfenberg in dem das ganze Jahr über Kreativfeste und Kreativkurse stattfinden. An diesem Sonntag wartet der romantische Kunsthof Klapfenberg mit einer ganz besonderen Veranstaltung auf, mit dem „Tag der Offenen Ateliers“ vom Kunstkreis Jura (KKJ) Neumarkt i.d.OPf.. In einer Führung werden die Arbeiten von mindestens 11 Künstlern aus der Malerei und Bildhauerei vorgestellt (Kontakt: 09492/907757). Im Vereinshaus Klapfenberg kann man gerne bei Getränken und Brotzeit sowie Kaffee und Kuchen einkehren, bevor es dann um 15.00 Uhr auf dem „Vier Bacherl-Weg“ entlang des Lupenbaches und Waldhauser Baches, über Batzhausen und Seubersdorf nach Parsberg weiter geht. In der „Galerie am Stadtplatz“ findet der Ausklang des Aktionstages statt, wo der Künstler Alfons Dürr Gemälde mit Mühlen im Tal der Schwarzen Laber zeigt.



Die Teilnahme an der geführten Fahrt ist kostenlos, es ist keine Anmeldung erforderlich. Weitere Infos im Touristikbüro Parsberg unter 09492/94 18 12!

Programm:

- 13.00 Uhr Parsberg / Bahnhof
- 13.00 Uhr Velburg / Stadtplatz
- ab 13.30 Uhr Kunsthof Klapfenberg / Führung und Einkehr
- 15.00 Uhr Weiterfahrt nach Parsberg
- Ausklang in der Galerie am Stadtplatz Parsberg

## Kleinanzeigen

### Brennholz zu verkaufen

Tel.: 09493 / 590

## Fundbüro

03.06.2018 1 Schlüssel mit Mäppchen  
Fundort: Parkplatz Richard-Wagner-Str.

12.06.2018 1 Schlüssel mit Anhänger  
Fundort: Nähe Industriestr.

28.06.2018 Kinderjacke, rosarot  
Fundort: Forstgartenweg 7

29.06.2018 VW Schlüssel, gesamt 3 Schlüssel  
mit Anhänger  
Fundort: Möbelhof Parsberg

29.06.2018 schwarze Plastikuhr  
Fundort: Möbelhof Parsberg

29.06.2018 2 Schlüssel  
Fundort: Möbelhof Parsberg

07.07.2018 3 Schlüssel  
Fundort: Willenhofen

## Polizeiberichte



### 03.07.18 - Bewaffnete Metaldiebe festgenommen

Aufmerksame Beschäftigte einer Metallbaufirma im Gewerbegebiet an der Autobahnausfahrt Parsberg beobachteten am Montag, 02.07.2018, gegen 20.00 Uhr zwei Personen, die unberechtigt in das Firmengelände eingefahren waren und dort gelagerte Metallabschnitte in ihren Transporter einladen. Die 37jährige Täterin sowie der 35jährige Täter konnten nach beherztem Einschreiten der Beschäftigten noch auf dem Firmengelände festgenommen werden. Der Transporter, in den Diebesgut im Wert von

1200 Euro bereits verladen war, wurde sichergestellt. Hier fanden sich auch griffbereite Waffen in Form eines Baseball-Schlägers sowie einer Axt. Die weiteren Ermittlungen ergaben, dass es sich bei dem Pärchen um gewerbsmäßige Metaldiebe handelt, die überregional laufend entsprechende Firmen „heimsuchen“. Der 35jährige Fahrer war lediglich im Besitz eines totalgefälschten Führerscheines. Wegen der aktenkundigen Vorgeschichte der Festgenommenen und deren offensichtlich fehlenden Einsichtsfähigkeit wurde von der Staatsanwaltschaft Nürnberg-Fürth Haftantrag wegen Wiederholungsgefahr gestellt. Beide wurden in die JVA Nürnberg verbracht und haben sich wegen bewaffneten, gewerbsmäßigen Diebstahls zu verantworten.

### 17.07.18 - Feldkreuz entwendet

In der Zeit zwischen Donnerstag, 12.07. 2018, und Montag, 16.07.2018, 17.30 Uhr, wurde zwischen dem Hammermühlerberg und dem Unteren/Oberem Katzberg ein Feldkreuz entwendet. Sachdienliche Hinweise erbittet die Polizeiinspektion Parsberg, Tel. 09492/9411-0.

### 22.07.18 - Abgebrochenes Feldkreuz

Im Tatzeitraum von 12.07.2018, gegen Abend, und 16.07.2018, 17:30 Uhr, wurde durch Unbekannte an der Feldweggabelung zwischen Hammermühlerberg und Unterer/Oberer Katzenberg ein metallenes, ca. 1 m großes Feldkreuz abgebrochen. Zunächst wurde von einem Diebstahl ausgegangen, das Kreuz später aber etwa 20 Meter entfernt in einem Gebüsch aufgefunden. Hinweise zu der Sachbeschädigung erbittet die Polizeiinspektion Parsberg, 09492/94110.

## Veranstaltungshinweise

### Auszug aus dem Kulturkalender 2018 und dem Veranstaltungskalender der Stadt Parsberg

#### Noch bis 12.08.2018

„Ausstellung „Kunst geht Gassi“, Galerie in der Stadtmitte

#### 23. – 27.08.2018

„Volksfest“ in Parsberg. Sie finden dazu das gesamte Programm in dieser Ausgabe des Stadtblatt

#### 12.08.2018, 14:00 – 17:00 Uhr

„Kunstspaziergang“ durch Parsberg, Treffpunkt: Galerie in der Stadtmitte



**14.08.2018**

„Sommerfest“ der SPD in Darshofen

**15.08. – 02.09.2018**

„Homo oeconomicus“. Skulpturen von Peter Brutler, Galerie in der Stadtmitte

**03. – 30.09.2018**

Sonderausstellung "Gratwanderung" im Säulensaal Burg Parsberg

**05.09. – 23.09.2018**

„Dou bine dahoam“. Aquarelle von Alfons Dürr, Galerie in der Stadtmitte

**07.09.2018**

Wanderung des Frauenbund Willenhofen/See Rund um Herrried

**08. – 09.09.2018**

„Weinfest“ in Darshofen

**09.09.2018**

„Tag des offenen Denkmals“

**21. – 24.09.2018**

„Mauritiuskirwa“ in Willenhofen

**22.09.2018**

„Weinfest“ der Festdamen FFW Parsberg, Burg Parsberg

**22.09.2018**

„Offenes Ateliers“ im Landkreis Neumarkt, auch in der Galerie in der Stadtmitte und Kunsthof Klapfenberg

**23.09.2018**

„Kleiderbasar“ in der Mehrzweckhalle Parsberg

Bitte beachten Sie auch alle Termine des Ferienkalenders Parsberg 2018. Sie finden alle Angebote unter:

<https://www.parsberg.de/aktuelles/neuigkeiten/artikel/ferienkalender-parsberg-2018/>

Weitere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen finden Sie im Internet unter: [www.parsberg.de/aktuelles/termine-veranstaltungen](http://www.parsberg.de/aktuelles/termine-veranstaltungen)



**FAMILIENSTÜTZPUNKT**

Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration  
und den Landkreis Neumarkt in der Oberpfalz

**PARSBERG**

**WIR BIETEN**

- Allgemeine Beratung rund um Familie
- Tipps zur Erziehung
- Lotsenfunktion
- offener Treffpunkt
- Vorträge und Informationsveranstaltungen

**DAS ANGEBOT IST KOSTENFREI**

**WIR MACHEN UNS STARK FÜR FAMILIEN!**

Der Familienstützpunkt Parsberg ist eine wohnortnahe Anlauf-, Informations- und Kontaktstelle für alle Familien (jeden Alters) aus der Gemeinde und Stadt Parsberg.




**ERREICHBARKEIT**

mittwochs von 8:30 – 11:30 Uhr  
sowie nach telefonischer Terminvereinbarung  
Tel.: 0170 - 8547611  
E-Mail: [sedlmeier.elfriede@rummelsberger.net](mailto:sedlmeier.elfriede@rummelsberger.net)

**Rathaus Stadt Parsberg**  
Zimmer-Nummer: 1.19  
Alte Seer Str. 2, 92331 Parsberg

[www.familienstuetzpunkt-parsberg.de](http://www.familienstuetzpunkt-parsberg.de)

In Kooperation mit:  Rummelsberger Diakonie

Gefördert durch:  Bayerisches Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration 



# Flohmarkt im PÄZ

**Externe Standbetreiber willkommen! Standgebühr € 8.-  
Parkplatz vor dem Verwaltungsgebäude, Aufbau ab 09:00 möglich.  
Bei schlechtem Wetter in der Turnhalle des PÄZ.**

Anmeldung unter 09492/9432-143  
oder unter 0170-6212102 oder an:  
hpt3@pz-parsberg.de

**Kaffee- und Kuchenverkauf!**

**Der Erlös kommt den Kindern und  
Jugendlichen der heilpädagogischen  
Tagesgruppen zugute!**

**Samstag, 29.09.2018**

**11.00 - 16.00 Uhr**

**Pädagogisches Zentrum St. Josef  
Dr.-Nardini-Straße 3  
92331 Parsberg**



**EINE EINRICHTUNG DER STIFTUNG SLW ALTÖTTING**  
Das Kinderhilfswerk der Kapuziner in Bayern

**[www.pz-parsberg.de](http://www.pz-parsberg.de)**

# GALERIE

in der Stadtmitte  
Parsberg, Marktstr. 6a

## Wechselausstellungen 15. August - 29. November

15.08. - 02.09.2018 **Peter Alois Brutler**  
**HOMO OECONOMICUS UND ANDERE**  
*Bildhauerei*

05.09. - 23.09.2018 **Alfons Dürr**  
**DOU BINE DAHOAM**  
*Aquarell*

26.09. - 07.10.2018 **Luise Unger / Christine Scheuerer-Grötsh**  
**FARBEN UND FÄDEN**  
*Acryl-Malerei / textil*

10.10. - 21.10.2018 **Angela Hiller / Rudolf Spengler**  
**AUSDRUCK TRIFFT DYNAMIK**  
*Malerei / Digital ART*

24.10. - 04.11.2018 **Helga Loré / Gabriele Völler-Bleicher**  
**KEMMT'S EINA MIR SAN DOU**  
*Malerei / Bildhauerei*

09.11. - 29.11.2018 **Prof. Dr. Rolf Müller, Halle**  
**UNTERWEGS**  
*Grafik*

**Öffnungszeiten:**  
jeden Mi / Fr / So von 14 - 17 Uhr

nähere Informationen  
entnehmen Sie bitte den  
Pressemitteilungen oder  
der homepage  
[www.kunstgilde-parsberg.de](http://www.kunstgilde-parsberg.de)



# Ausbildungsmesse 2018

Über 60 Firmen, Behörden & Institutionen



Staatliches  
Berufliches Schulzentrum  
Neumarkt i.d.OPf.

Deinger Weg 82  
92318 Neumarkt i.d.OPf.  
[www.beruflichesSchulzentrum.com](http://www.beruflichesSchulzentrum.com)

Staatliches Berufliches Schulzentrum Neumarkt

**Mittwoch, 17.10.2018**

09:00 – 15:30 Uhr

[www.ausbildungsmesse-neumarkt.de](http://www.ausbildungsmesse-neumarkt.de)



LANDKREIS  
NEUMARKT  
Wirtschaftsförderung

# UnternehmerSchule

im Landkreis Neumarkt i. d. Oberpfalz  
kostenfreie Seminarreihe – Herbst 2018

**Seminar 1** – 18.09.18, 18:30 Uhr  
Von der Person zum Markt  
Unternehmerpersönlichkeit

**Seminar 2** – 25.09.18, 18:30 Uhr  
Vom Markt zum Firmenaufbau  
Gründungsformalitäten, Businessplan,  
Unternehmensnachfolge und Beratung

**Seminar 3** – 02.10.18, 18:30 Uhr  
Vom Firmenaufbau zum Geschäft  
Informationen der Agentur für Arbeit und des Finanzamtes,  
Rechtsformen, Steuern und Buchführung

**Seminar 4** – 09.10.18, 18:30 Uhr  
Vom Geschäft zu den Planzahlen  
Planung der Investitionen und der Lebenshaltungskosten,  
Umsatz-, Ertrags- und Liquiditätsplanung, Finanzierung

**Seminar 5** – 16.10.18, 18:30 Uhr  
Von den Planzahlen zur Wirklichkeit  
Vertragsrecht, Forderungsmanagement, Sozialversicherungen  
und Versicherungen

**Seminar 6** – 23.10.18, 18:30 Uhr  
Von der Wirklichkeit in die Virtualität  
Marketing

**Landratsamt Neumarkt i.d.OPf.**  
Nürnberger Straße 1  
„Großer Saal“  
92318 Neumarkt

## Links zur Online-Anmeldung

[www.weiterbildung-in-ostbayern.de/unternehmerschule](http://www.weiterbildung-in-ostbayern.de/unternehmerschule)  
[www.wirtschaft-neumarkt.de/unternehmerschule](http://www.wirtschaft-neumarkt.de/unternehmerschule)  
[wirtschaft@landkreis-neumarkt.de](mailto:wirtschaft@landkreis-neumarkt.de)  
Telefon +49 9181 470-212 | Telefax +49 9181 470-6712



**Hans Lindner Stiftung**  
Eine gemeinnützige Stiftung der Familie  
und der Unternehmensgruppe Lindner

... helfen | gründen | wachsen

## Standesamtliche Nachrichten

### Sterbefälle

- 26.05.2018 Wolf Klaus, 73 Jahre  
06.06.2018 Roeser-Mueller Christa, 69 Jahre  
12.06.2018 Lehmeier Bernhard, 62 Jahre  
29.06.2018 Fischer Helmut, 75 Jahre  
09.07.2018 Mayerhöfer Theresia, 101 Jahre  
17.07.2018 Ruppert Friedrich, 87 Jahre  
19.07.2018 Zach Alfons, Willenhofen, 83 Jahre  
20.07.2018 Kleber Johann, 95 Jahre

### Eheschließungen

- 26.05.2018 Langbein Samantha und Dobler Benjamin  
02.06.2018 Wolf Gina und Schmidbauer Tobias  
09.06.2018 Šlimak Alicja und Eichenseer Josef  
23.06.2018 Berke Katrin und Gimpl Tobias  
07.07.2018 Blomenhofer Andrea und Weismann Martin  
14.07.2018 Friedl Barbara und Pregler Thomas  
14.07.2018 Auer Katrin und Huber Simon  
14.07.2018 Greiner Theresa und Manhart Frank

### Geburten

- Familie Melanie Seitz und Konrad Link eine Tochter Miriam Luisa  
Familie Sandra und Wolfgang Zacher einen Sohn Alexander  
Familie Magdalena und Roland Spangler einen Sohn Johannes Christof Luka  
Familie Melanie und Sascha Grimm einen Sohn Benjamin Josef  
Familie Bianca und Andreas Krug eine Tochter Annalena  
Familie Judith Schmidt und Bastian Amann eine Tochter Lena Yvonne  
Familie Latifa Abu Ras und Ahmad Abourass eine Tochter Sarah

## Wir gratulieren

### Geburtstage

Zum

#### 80. Geburtstag

Hierl Ernst

#### 90. Geburtstag

Spangler Herta

#### 95. Geburtstag

Graf Maria

### Goldene Hochzeit

Eheleute Franziska und Xaver Holnberger, Darshofen

Eheleute Lydia und Günter Pflüger

Eheleute Birgit und Joseph Platzer

## Landkreis-Infos



### Müllgefäße richtig zur Abfuhr bereitstellen

Das Landratsamt weist aus aktuellem Anlass darauf hin, wie die Müllgefäße richtig bereitzustellen sind.

#### Befüllung

Müllgefäße dürfen nur soweit befüllt werden, dass sich der Deckel noch schließen lässt! Überfüllte Tonnen werden nicht entleert. Die Müllwerker dürfen nicht zuletzt auch aus Arbeitsschutzgründen keine übervollen Tonnen mehr bewegen.

Für Mehrmengen an Restmüll können Sie sich einen Zusatzmüllsack kaufen. Eine aktuelle Liste der Verkaufsstellen finden Sie auf der Internetseite des Landkreises.

Sollte dauerhaft mehr Restmüll anfallen, als die Restmülltonne fassen kann, muss ein größeres Restmüllgefäß beschafft werden.

Auch im Sinne der Gebührengerechtigkeit ist es nicht hinnehmbar, dass übervolle Tonnen geleert werden.

Stampfen Sie keine Abfälle in die Tonnen. Bei Tonnen mit verdichtetem Müll bleibt oftmals der Inhalt als Ganzes oder teilweise in der Tonne hängen.

Stellen Sie auch keine Abfälle neben die Tonnen und geben sie nur die dafür bestimmten Abfälle und Wertstoffe in die jeweiligen Tonnen oder Sammelsäcke.

## Bereitstellung

Alle Müllgefäße müssen am Abfuhrtag um 06.00 Uhr bereit stehen. Das betrifft Restmülltonnen, Papiertonnen, Biotonnen, Biosäcke und Gelbe Säcke. Müllgefäße, die nicht oder nicht rechtzeitig zur Abfuhr bereitstehen, können nicht nachträglich geleert werden. Bei Baustellen sind die Mülltonnen und Wertstoffsäcke zur nächsten befahrbaren Straße zu bringen und dort zur Leerung/ Abholung bereitzustellen.

Auch wenn Sie es gewohnt sein sollten, dass die Abfuhr immer zu einer bestimmten Zeit kommt, müssen die Müllgefäße um 06.00 Uhr bereit stehen, da sich der zeitliche Ablauf einer Sammeltour jederzeit ändern kann.

Weitere Informationen erhalten Sie beim Team der Abfallwirtschaft im Landratsamt unter Telefon 09181/ 470-209, -211, -239.

## Mülltonnen betriebsbereit halten

Die Müllabfuhr ist eine Dienstleistung, ohne die das moderne Leben nicht vorstellbar wäre. Damit die Abfuhr ordnungsgemäß erledigt werden kann, müssen Restmülltonnen, Papiertonnen und Biotonnen in einem funktionsfähigen Zustand sein.

## Wer ist zuständig?

Restmülltonnen sind Privateigentum. Deshalb ist der Besitzer auch für den betriebssicheren Zustand der Tonnen verantwortlich. Das heißt, sobald der Deckel lose ist oder die Aufnahme der Tonne beschädigt oder ein Scharnier defekt ist, muss entweder ein neuer Deckel beschafft und angebracht werden oder die Tonne ist auszutauschen und durch eine neue zu ersetzen. Ebenso verhält es sich, wenn die Restmülltonne einen Riss aufweist oder ein Rad abgegangen ist. Auch dann muss das Gefäß vom Besitzer durch ein funktionsfähiges ersetzt werden.

## Selbstreparaturen sind nicht der richtige Weg

Auch wenn es gut gemeint ist, eine gerissene Tonne mit einer dicken Lage Klebeband zu umwickeln oder mit einer Blechverstärkung zu versehen, beschädigte Tonnen müssen immer durch eine neue ersetzt werden. Sie entsprechen, auch im vermeintlich reparierten Zustand, nicht mehr den Arbeitsschutzvorgaben. Die alten Tonnen können Sie übrigens kostenlos zum Wertstoffhof Blumenhof bringen. Hier werden sie gesammelt und dann dem Recycling zugeführt.

Übrigens: Defekte Restmülltonnen oder Tonnen mit losen Deckeln dürfen aus Arbeitsschutzgründen nicht von den Müllwerkern entleert werden.

## Wo gibt es neue Restmülltonnen?

Restmülltonnen gibt es beim Abfuhrunternehmen für die Restmüllabfuhr, der Firma Edenharder in Neumarkt und in den meisten Baumärkten zu kaufen. Bitte achten Sie darauf, dass Sie die richtige Gefäßgröße erwerben. Im Landkreis Neumarkt zugelassene Gefäße sind 60- und 120-Liter Tonnen, 240-Liter Tonnen und 1100-Liter Container.

Die Papiertonnen und Biotonnen sind Eigentum des Landkreises und werden den Nutzern kostenfrei überlassen. Sollte eine Papiertonne oder eine Biotonne defekt sein, wird sie durch den Landkreis repariert oder durch ein funktionsfähiges Gefäß ersetzt. Ein Anspruch auf Lieferung eines fabrikneuen Gefäßes besteht nicht. Wenn Sie umziehen, lassen Sie bitte die Papiertonne und die Biotonne am alten Wohnort stehen.

Weitere Informationen erhalten Sie beim Team der Abfallwirtschaft im Landratsamt unter Telefon 09181/ 470-239, -334. Rufen Sie uns an!

## Arbeitsmarkt

Die Stadt Parsberg sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den Städtischen Kindergarten

eine(n)

**Erzieher/in**  
in Voll- oder Teilzeit

eine(n)

**Kinderpfleger/in**  
für 20 Stunden Vormittag als  
Krankheitsvertretung

für unseren

6-gruppigen Kindergarten mit zusätzlich  
2 Kinderkrippen für den Städtischen Kindergarten

Wir erwarten:

eine abgeschlossene Ausbildung zum/zur Erzieher/in bzw.  
Kinderpfleger/in, Flexibilität und Teamfähigkeit

Wir bieten:

eine verantwortungsvolle und interessante  
Tätigkeit in der Verbindung mit einem sicheren Arbeitsplatz in  
einem modernen und dienstleistungsorientierten Kindergarten

Die Einstellung erfolgt nach TVöD (Sozial- und Erziehungsdienst).

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Herr Schmidmeier  
(09492-941816 / schmidmeier@parsberg.de) gerne zur Verfügung.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie Ihre aussagekräftigen  
Bewerbungsunterlagen an die Stadt Parsberg, Alte Seer Str. 2, 92331 Parsberg.



**Wir suchen:**

- **Softwareentwickler/-in** (PHP & MySQL)
- **Webdesigner/-in**
- **Praktikant/-in oder Werkstudent/-in** in der Softwareentwicklung
- **Ausbildung:** Fachinformatiker/-in für Anwendungsentwicklung
- **Ausbildung:** Kaufmann/-frau im E-Commerce

Nähere Informationen und Benefits zu den genannten Stellen finden Sie auf unserer Homepage!

ElectronicSales GmbH  
Wilhelm-Högner-Str. 28  
92331 Parsberg

Tel.: 09492 / 60163-0  
bewerbung@electronicsales.de  
www.electronicsales.de



Die Domus Hochbau GmbH & Co. KG ist ein führendes Bauunternehmen und Teil der Firmengruppe Freitag. Wir decken mit rund 25 Mitarbeitern im Hoch-, Industrie-, Gewerbe- und Wohnungsbau sämtliche Tätigkeitsfelder wie Rohbau, Schlüsselfertigbau, Sanierung und Renovierung sowie Projektentwicklung erfolgreich ab.

Ab März 2019 suchen wir:

- MALER (M/W)**
- MAURER (M/W)**
- POLIERE (M/W)**
- VORARBEITER (M/W)**

**Ihr Profil:**

- Abgeschlossene, baubezogene Ausbildung z. B. als Maurer
- Mehrjährige Berufserfahrung von Vorteil
- Erfahrung im Umgang mit Baustoffen
- Freundliches Auftreten und eine sorgfältige Arbeitsweise
- Gültige Fahrerlaubnis Klasse B

**Ihre Vorteile:**

- 30 Tage Urlaub
- Festanstellung und übertarifliche Vergütung
- Interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Top Ausstattung und ein super Betriebsklima
- Zuschuss zur Altersvorsorge und Fitnessstudio

Ist das Ihre Position? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Onlinebewerbung unter: [www.be-the.energy](http://www.be-the.energy)

Domus Hochbau GmbH & Co. KG  
Industriestr. 3, D – 92331 Parsberg  
E-Mail: [georg.leikam@domus-hochbau.de](mailto:georg.leikam@domus-hochbau.de)

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Georg Leikam: Tel. +49 9492 604-0



Die Domus Hochbau GmbH & Co. KG ist ein führendes Bauunternehmen und Teil der Firmengruppe Freitag. Wir decken mit rund 25 Mitarbeitern im Hoch-, Industrie-, Gewerbe- und Wohnungsbau sämtliche Tätigkeitsfelder wie Rohbau, Schlüsselfertigbau, Sanierung und Renovierung sowie Projektentwicklung erfolgreich ab.

Zum 1. September 2019 suchen wir:

**AUSZUBILDENDE (M/W) ZUM MAURER**

**Ihre Aufgaben:**

- Beton-, Schal- und Mauerwerksarbeiten
- Fachgerechter Umgang mit Baustoffen
- Montieren von Fertigteilen nach speziellen Ausführungsplänen
- Verputzarbeiten

**Ihr Profil:**

- Qualifizierender Hauptschulabschluss oder mittlere Reife
- Handwerkliches Geschick und technisches Verständnis
- Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit, Konzentration und Sorgfalt

**Ihre Vorteile:**

- 30 Tage Urlaub
- Interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Top Ausstattung und ein super Betriebsklima
- Berufliche Entwicklungs- und Aufstiegsmöglichkeiten
- Zuschuss zur Altersvorsorge und Fitnessstudio

Ist das Ihre Position? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Onlinebewerbung unter: [www.be-the.energy](http://www.be-the.energy)

Domus Hochbau GmbH & Co. KG  
Industriestr. 3, D – 92331 Parsberg  
E-Mail: [georg.leikam@domus-hochbau.de](mailto:georg.leikam@domus-hochbau.de)

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Georg Leikam: Tel. +49 9492 604-0







Die Firmengruppe Freitag ist ein energietechnisches Unternehmen mit über 2700 Mitarbeitern. Im Bereich Medienversorgung und Telekommunikation sind wir das führende private Dienstleistungsunternehmen in Deutschland.

Zum 1. September 2019 suchen wir:

**AUSZUBILDENDE (M/W) ZUM  
ELEKTRIKER ENERGIE- UND GEBÄUDETECHNIK**

Ihre Aufgaben:

- Planung, Installation und Wartung komplexer elektrotechnischer Anlagen
- Erstellung von Steuerungsprogrammen, Prüfung von Sicherheitseinrichtungen und Beseitigung von Störungen
- kompetentes Informieren und serviceorientierte Betreuung unserer Kunden
- Fachwissen zum Thema Unfallverhütungsvorschriften

Ihr Profil:

- qualifizierender Hauptschulabschluss, mittlere Reife oder Abitur
- gute Kenntnisse in Mathematik und Physik
- handwerkliches Geschick und technisches Verständnis
- Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit, Konzentration und Sorgfalt

Ihre Vorteile:

- bevorzugt wohnortnaher Einsatz
- Fahrt zur Baustelle erfolgt mit Firmenfahrzeug
- hohe Übernahmegarantie nach der Ausbildung
- kollegiales Betriebsklima

**Bewerbung:**

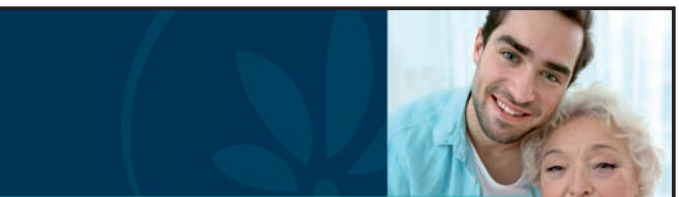
Ing. Ludwig Freitag Elektro-GmbH & Co. KG  
z. Hd. Herrn Florian Fruth  
Industriestraße 3, 92331 Parsberg  
E-Mail: [bewerbung@elektro-freitag.de](mailto:bewerbung@elektro-freitag.de)  
[www.elektro-freitag.de](http://www.elektro-freitag.de)



Das Senioren- & Pflegeheim St. Hedwig in Beratzhausen ist für viele Menschen Lebens- und Arbeitsbereich.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine examinierte Pflegefachkraft und Pflegehilfskraft (m/w)

Bewerben Sie sich bei:  
Senioren- & Pflegeheim St. Hedwig  
Frau Nitschmann/Frau Geißl  
Pfarrer-Fichtl-Strabe 16, 93176 Beratzhausen



**PFLEGEHILFSKRAFT (M/W)**

Pflegepersonal | stationär | Vollzeit | Teilzeit | Nachtdienst

📍 Haus Phönix Seubersdorf  
📍 Seubersdorf Bayern

**Aufgaben**

- ✓ Unterstützung bei der täglichen Wohnerversorgung
- ✓ Begleitung unserer Bewohner im Alltag
- ✓ aktivierende Betreuung unserer Bewohner und Förderung der Lebensqualität
- ✓ enger Kontakt zu Angehörigen und Bewohnern

**Das bringst du mit**

- ✓ Freude an der Arbeit mit älteren und pflegebedürftigen Menschen
- ✓ Empathie, Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein

**Das bieten wir dir**

- ✓ Corporate Benefits in Form von besonderen und vergünstigten Mitarbeiterangeboten
- ✓ Förderung engagierter Talente
- ✓ Betrieblich finanzierte Weiterbildungen und ausgezeichnete Karrieremöglichkeiten durch die KORIAN Akademie
- ✓ Jobzusage innerhalb von 24 Stunden möglich
- ✓ Vereinbarkeit von beruflichem Erfolg und Familie durch mögliche Kindergarten- und Fahrtkostenzuschüsse sowie familienfreundliche Arbeitszeiten

**Ansprechpartner**

📍 Haus Phönix Seubersdorf  
Bahnhofstr. 1a  
92358 Seubersdorf  
📞 Sabine Bauer  
094977 94119101  
✉️ [3052EL@korian.de](mailto:3052EL@korian.de)



Du bist...

- engagiert
- hast Freude am Umgang mit Menschen und
- willst einen attraktiven Beruf mit Zukunft?



Dann ist eine Ausbildung zur Bankkauffrau/zum Bankkaufmann genau das Richtige!

**Sende deine Bewerbungsunterlagen bis 30.09.2018 an den**

Vorstand der Raiffeisenbank Parsberg-Velburg eG  
Marktstraße 3  
92331 Parsberg  
oder per Mail an: [kontakt@raiba-parsberg-velburg.de](mailto:kontakt@raiba-parsberg-velburg.de)



**MFA** (Medizinische(r) Fachangestellte(r))  
in Teilzeit für ca. **15 Std.** wöchentlich  
zur Verstärkung unseres netten Praxis-  
teams gesucht.

Allgemeinarztpraxis Hubert Kleindienst,  
**Hohenfels**, Tel.: 09471 / 201

## Vereine/Termine/Veranstaltungen

### 1. Dartclub Parsberg

10.08.18, 21.00 Uhr  
Offenes Training für Jedermann  
im VH Parsberg

11.08. – 15.08.18  
Trainingslager Österreich

17.08.18, 20.00 Uhr  
Offenes Training für Jedermann  
im VH Parsberg

24.08.18, 21.00 Uhr  
Offenes Training für Jedermann  
im VH Parsberg

25.08. – 27.08.18  
Besuch des Volksfestes Parsberg

31.08.18, 20.00 Uhr  
Offenes Training für Jedermann  
im VH Parsberg

01.09.18  
Rückrundenstart ODSV

07.09.18, 21.00 Uhr  
Offenes Training für Jedermann  
im VH Parsberg

14.09.18, 20.00 Uhr  
Offenes Training für Jedermann  
im VH Parsberg

21.09.18, 21.00 Uhr  
Offenes Training für Jedermann  
im VH Parsberg

28.09.18, 20.00 Uhr  
Offenes Training für Jedermann  
im VH Parsberg

### TV Parsberg, Breitensport

Der Lauftreff Parsberg startet wie-  
der in die Laufseason.

Am Montag, den 09.04.2018 trifft  
sich der Lauftreff Parsberg am  
Sportheimparkplatz, um sich für  
die kommende Saison fit zu ma-  
chen.

Jeder der sich sportlich betätigen  
möchte, ist herzlich eingeladen.  
Es werden drei Laufgruppen ange-  
boten, in der die Strecken 5, 8  
oder 10km innerhalb einer Stun-  
de bewältigt werden.

Der Lauftreff trifft sich jeweils  
montags und donnerstags um  
19.00 Uhr. Eine Vereinsmitglied-  
schaft ist nicht notwendig.  
Der Lauftreff trifft sich außerdem  
jeden ersten Donnerstag im Mo-  
nat zum Stammtisch im Medite-  
ran Diner um 20.30 Uhr.

Es werden auch andere Veran-  
staltungen, wie Wandern, Ausflü-  
ge, Kegeln usw. angeboten.  
Weitere Informationen bei Birgit  
Schmid, unter der Telefonnum-  
mer 09492/902204.

### Seniorenwanderungen Parsberg

Treffpunkt ist jeweils Montag um  
14.00 Uhr an der Bushaltestelle  
REWE/Post.

17.09.18  
Wanderung nach Illkofen  
(Kuhstall-Cafe)

### Katholischer Frauenbund See-Willenhofen

07.09.18, 18.00 Uhr  
Wanderung „Rund um Herrnried“,  
18 Uhr Treffpunkt: Spielplatz in  
Herrnried  
19 Uhr grillen von Würstl & Kna-  
cker  
Gemütliche Familienveranstal-  
tung am Spielplatz für alle.

19.09.18, 20.00 Uhr  
Kegeln in Mausheim, Bitte extra  
Schuhe/Turnschuhe mitbringen

06.10. - 07.10.18, ab 5.30 Uhr  
2-Tagesfahrt ins Innviertel  
Schärding - Inn - und vieles  
mehr, Infos bei Brigitte Pfaller,  
Tel. 73 35

### Agricola

22.09.18, 13.00 Uhr  
ÜBERRASCHUNGS-EXKURSION \*  
Natur- und vorgeschichtliche Wan-  
derung in ein unbekanntes, uner-  
schlossenes und vergessenes Tal.  
– Von KfB nach GrfB durchs Fb-  
Tal., Leitung: Ernst Olav  
Gemütliches Beisammensitzen  
mit selbst mitgebrachter Brotzeit  
an einem Bibersee.  
Treffpunkt: 13.00 Uhr, Volksfest-  
platz Parsberg - Bildung von Fahr-  
gemeinschaften

### Kolpingsfamilie Parsberg

24.08.18  
Teilnahme am Volksfestzug (mit  
Kolpingshirt)

## Heimat- und Volkstrachtenverein

11.08.18, 09.00 - 14.00 Uhr  
Ferienkalender Bauernhof  
Treffpunkt 8.00 Uhr Bogenmühle

11.08.18, 18.00 Uhr  
Grillfest

12.08.18  
Jugend Jahresausflug

18./19.08.18 ab 10.00 Uhr  
Ferienkalender Zelten,  
Treffpunkt 9.00 Uhr Johannisfeuerplatz Darshofen

26.08.18  
Kirche für Drechsler Hermann

27.08.18  
Tag der Betriebe und Vereine  
Volksfest Parsberg

01.09.18  
Gauplatzprobe

07.09.18  
Tanzprobe

15./16.09.18  
Vereinsausflug in die Wachau  
Abfahrt: 06.00 in Parsberg  
Rückkehr: ca. 20.30 in Parsberg  
Leistung: Beförderung mit dem Bus laut Programm  
1 x Übernachtung mit Frühstücksbuffet, 1 x Abendessen als 3-Gang Menü  
Führung voestalpine Stahlwelt und Werkstour, Marillen- und Weinverkostung im Hotel, Schifffahrt von Krems nach Spitz, Führung im Stift Melk  
Hotel: Hotel Moser-Reiter\*\*\* in Pöchlarn ([www.hotelmoser.at](http://www.hotelmoser.at))  
Preis: pro Person im DZ mit Programm 184,00 € (EZ-Zuschlag 20,00 €)  
Programm: näheres unter [www.trachtenverein-parsberg-opf.de](http://www.trachtenverein-parsberg-opf.de)  
Anmeldung bei Johannes Eibner unter 09492/7723 oder [vorstand@trachtenverein-parsberg-opf.com](mailto:vorstand@trachtenverein-parsberg-opf.com)

21.09.18  
Tanzprobe  
Kinder- und Jugendprobe 18.30 - 19.30 Uhr  
Plattler- und Erwachsenenprobe ab 19.30 Uhr

## Symph. Blasorchester

07.08.2018  
Nachwuchsorchester keine Probe  
19.30 - 21.30 Uhr  
Probe Großes Orchester  
Ort: Proberaum im Sportheim Parsberg

14.08.2018  
Nachwuchsorchester keine Probe  
19.30 - 21.30 Uhr  
Probe Großes Orchester  
Ort: Proberaum im Sportheim Parsberg

21.08.18  
keine Probe

28.08.18  
keine Probe

04.09.18  
Nachwuchsorchester keine Probe  
19:30 - 21:30 Uhr  
Probe Großes Orchester  
Ort: Proberaum im Sportheim Parsberg

11.09.2018  
18.15 - 19.15. Uhr  
Probe Nachwuchsorchester  
19.30 - 21.30 Uhr  
Probe Großes Orchester mit Grillfeier  
Ort: Proberaum im Sportheim Parsberg

18.09.2018  
18.15 - 19.15 Uhr  
Probe Nachwuchsorchester  
19.30 - 21.30 Uhr  
Probe Großes Orchester  
Ort: Proberaum im Sportheim Parsberg

21.09.-23.09.2018  
Probewochenende im Jugendhaus Habsberg, Vorbereitung auf die Herbstkonzerte

25.09.2018  
18.15 - 19.15 Uhr  
Probe Nachwuchsorchester  
19.30 - 21.30 Uhr  
Probe Großes Orchester  
Ort: Proberaum im Sportheim Parsberg

## Katholischer Frauenbund Parsberg

19.09.18, 19.30 Uhr  
Vortrag von Diözesanreferentin Frau Kathrin Uschold-Müller  
Thema: Leben ist Veränderung - Veränderung ist Leben  
Dazu sind alle recht herzlich eingeladen - auch Nichtmitglieder, Pfarrheim Parsberg

26.09.18, 14.30 Uhr  
Rathausbesichtigung mit Filmvorführung mit Bgm. Bauer, anschließend gemütliches Beisammensein mit Kaffee und Kuchen  
Treffpunkt: Rathaus

## Kleintierzüchter Parsberg

01.09.18, 20.00 Uhr  
Monatsversammlung

08.09.18  
Jungtierbesprechung

15.09.18  
Kreisversammlung Kaninchen mit Züchterschulung in Münchshofen

06.10.18, 20.00 Uhr  
Monatsversammlung

## Kunstgilde

01.08.18, ab 18.00 Uhr  
Stammtisch "Artists and friends", Galerie in der Stadtmitte.  
Mi/Frei/So jeweils 14.00 - 17.00 Uhr

12.08.18, 14.00 - 17.00 Uhr  
Bilder und ihre Geschichten.  
Letzter Tag der Kunstaktion „Kunst geht Gassi“

## Meditative Tanzabende

Herzliche Einladung zu meditativen Tanzabenden einmal im Monat um 20 Uhr im Pfarrheim Parsberg mit Gabriele Himmelhuber aus Leonberg. Beitrag je 3 €. Do., 13. September 2018

## Seniorenclub Parsberg

13.09.18  
Tagesausflug; Ziel wird noch bekannt gegeben

# Das Burgmuseum Parsberg

Ein Ort für interessante Einblicke

Es zeigt eine volkskundliche und eine historische Sammlung, die beide auch überregional auf großes Interesse stoßen. Es werden folgende Schwerpunkte museumspädagogisch aufbereitet vorgestellt:

- Regionale Erdgeschichte
- Vorgeschichte um die Region Parsberg
- Herren von Parsberg
- Stadtgeschichte
- Volkskundliche Geschichte
- Die historische Geschichte: Bismarck bis Hitler

Seit Mitte September bietet das Burgmuseum Parsberg für die Besucher Audioguides an. Anhand dieser Geräte können die Gäste in einer 90-minütigen Führung einen wissenswerten Durchgang im Museum erleben. 41 Stationen, a´ ca. 2 Minuten, bietet der Audioguide an.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in Parsberg  
Weitere Informationen unter [www.burg-parsberg.de](http://www.burg-parsberg.de)



ARZTPRAXIS  
**JOHANNES WOLF**

FACHARZT FÜR INNERE MEDIZIN  
HAUSÄRZTLICHE VERSORGUNG

MONTAG - FREITAG: 8.00 - 12.00 UHR  
MO., DI. und DO. 16.00 - 18.00 UHR

DR.-BOECALESTRASSE 1a 92331 PARSBERG  
TEL. 0 94 92 / 9 07 91 79 FAX. 0 94 92 / 9079183

**Urlaub:** Wir machen  
Urlaub vom  
10.09.18 bis 21.09.18

**Vertretung:** Dr. Schießl  
Dr. Piazzolo

**vatter**  
Parsberg - Velburg

# Malerbetrieb

- Farbenfachgeschäft
- Fassadenanstriche
- dekorative Innenraumgestaltung
- Wasserschadensanierung
- Leckortung

Wagnergasse 2 92331 Parsberg Tel. 09492/ 60 11 30

## PKW - Anhänger

**Stefan Freihart**

Buch 10-92363  
Breitenbrunn

Mobil: 0171-6825893 Tel. 09495-466

**SEIN & DESIGN**  
Joris Zwingenberg

**Jacken  
Mäntel  
Umhänge**

aus reiner Wolle  
in harmonischen Farben  
beidseitig tragbar - für alle Größen

Parsberger Str. 17  
92331 Parsberg-Darshofen  
Tel.: 09492-6017739  
[www.sein-und-design.de](http://www.sein-und-design.de)

Inschriften • Bildhauerei  
Restaurierungen • Grabsteine

# Grabmale



# Hellmich

- Grabmalabtragung im Todesfall
- Eingravieren und Nachtönen von Inschriften
- Reparaturen von Denkmälern
- Fertigung neuer Grabsteine
- Verkauf von Grablaternen, Weihwasserkesseln und Kreuzen
- Fertigung von Brunnen und Gartenskulpturen
- Grabauflösung
- Fliesen-, Platten-, Mosaikleger

#### Büro/Ausstellung:

Zum Ringwall 24, 92331 Parsberg

#### Werkstatt:

Haid 1, 92331 Lupburg

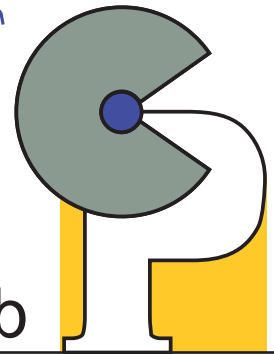
Telefon: 0 94 92 / 90 21 89

Web: [www.thomas-hellmich.de](http://www.thomas-hellmich.de)

0 94 92 / 90 56 85

beratung • renovierung • gestaltung  
innen & aussen

c.pöller  
malerbetrieb



MEISTERBETRIEB

## HNO-Praxis Hemau

Dr. med. Ralph Schenkel  
Facharzt für Hals-Nasen- Ohrenheilkunde,  
Homöopathie, Akupunktur, Chirotherapie  
Ambulante Operationen  
Schnarchdiagnostik und -therapie  
Stadtplatz 3-5, 93155 Hemau  
Am Marktplatz 7, 93152 Nittendorf

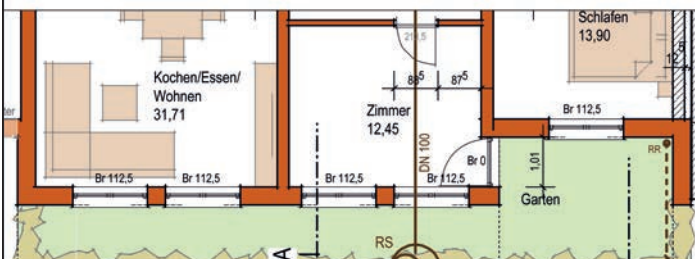
Wir machen Urlaub vom 13.08.2018 bis 31.08.2018

**Dienstag, Mittwoch und Freitag**  
**erweiterte Sprechstundenzeiten Filialpraxis Hemau**  
**Termine nach telefonischer Vereinbarung**  
**09404/961818**

## NATURNAH IM SÜDEN UND DOCH ZENTRAL

### Neue kleine Wohnanlage

Ab **FRÜHJAHR 2019** entstehen  
Eigentumswohnungen in einer sehr  
guten Wohnlage von **PARSBERG!**



Informationen und Verkauf  
**PARSBERGER WOHNBAU**  
Tel. 09492 / 907120

Wir bauen  
mit Leidenschaft



## IHRE ZAHNÄRZTE FÜR RIEDENBURG UND UMGEBUNG

Die Zahnärzte in der Zahnärztlichen Tagesklinik Dr. Eichenseer in Riedenburg, bieten Ihnen alle zahnmedizinischen Leistungen und einen ganzheitlichen Behandlungsansatz unter einem Dach.

- Hochwertige Kunststofffüllungen ohne Zuzahlung
- Behandlung von Angstpatienten unter Narkose möglich
- Implantologie zu bezahlbaren Preisen
- Alle zahnmedizinischen Leistungen unter einem Dach

**Kelheimer Str. 5**  
**93339 Riedenburg**  
**Telefon 09442. 92 108-0**  
**[www.z-tagesklinik.de](http://www.z-tagesklinik.de)**

 **ZAHNÄRZTLICHE TAGESKLINIKEN  
DR. EICHENSEER**

\* für gesetzlich versicherte Patienten

ZAHNÄRZTLICHE TAGESKLINIK DR. EICHENSEER MVZ II GMBH, KELHEIMER STR. 5, 93339 RIEDENBURG

## **Sie schätzen die Ausdruckskraft von Holz und suchen einen erfahrenen Holz-Handwerker?**

Ab **Anfang August 2018** gründe ich eine kleine Zimmerei und biete für Sie gerne nachfolgende Arbeiten an:

- ⇒ Herstellen von Carport, Garagen, Schuppen, Holzlegen, Überdachungen
- ⇒ Konstruieren und Bauen von Holzterrassen, Eingangspodesten, Balkonen, Veranden, Gartensitzflächen
- ⇒ Wandverkleidungen, Trennwände mit Altholz oder gehackten Hölzern
- ⇒ Lehm-Trockenbauarbeiten an Wände und Decken
- ⇒ Ökologischer Innenausbau mit natürlichen Dämmstoffen
- ⇒ Vollholzböden und Decken liefern und verlegen
- ⇒ Windschutz/Sichtschutzwände anfertigen
- ⇒ Reparaturarbeiten an Haus und Hof
- ⇒ Einbau oder Austausch von Dachfenstern
- ⇒ Rustikale Hütten für Märkte und Feste
- ⇒ Anfertigen von Eingabe- und Werkplänen

Als erfahrener Zimmerermeister in Praxis und Planung biete ich für Ihr Projekt sehr gute Beratung. Bei einem ehrlichen Gespräch ermittle ich mit Ihnen Ihre Wünsche und erarbeite einen Vorschlag, der das Bestmögliche berücksichtigt. Sobald die Ausführung entschieden ist, bestimmen wir den Ausführungstermin, den ich termintreu zu Ihrer vollsten Zufriedenheit ausführe.

Zimmerei Hölzlhof, Gerhard Schmidmeier

Hölzlhof 2, 93176 Beratzhausen, [www.hoelzlhof.com](http://www.hoelzlhof.com), [info@hoelzlhof.com](mailto:info@hoelzlhof.com)

Tel. 09493/9595-970, Fax 09493/9595-971, Mobil 0151/63306558

**Handwerk mit Herz und Verstand, gehen wir miteinander den Holzweg!**

**Hölzlhof**  
Zimmerei Gerhard Schmidmeier



# ZUNNER

## CONTAINERDIENST



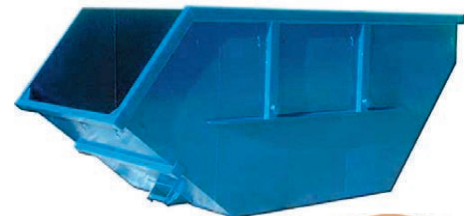
**01 71 / 511 28 40**

**Entsorgung  
von:**

**Bauabfälle, Papier/Karton, Asphalt, Aushub,  
Altholz, Fenster, Isolierungen, Rigips, Ytong,  
Kamine, Gartenabfälle, Sperrmüll, Reifen,  
Wohnungsaufösungen usw.**



**Handwerkerstr. 2  
92355 Velburg**



**Wir entleeren auch Ihre Eigencontainer**  
**info@zunner-container.de**





# HAPPY FITNESS Summer!

**31. AUGUST 2018 ANGEBOT:  
8X HAPPY FITNESS  
ALL INKLUSIVE  
NUR 39,90€**

\*Gültig 4 Wochen all inklusive Kurse, Getränke, Sauna,  
für alle, die uns noch nicht getestet haben

## EASYFITVORTEILE

**KOMPETENTE LEITUNG/TRAINER:**  
ULLI STEGER UND HANS HABERMANN,  
STAATLICH GEPR. SPORTLEHRER, REHA-  
FITNESS-, ERNÄHRUNGSTRAINER,  
PERSONAL FIVE COACH.

### FÜR DEINE FREIHEIT, FITNESS UND FIGUR

- Effektive easyfit **Zirkelsystem** für Erfolg mit wenig Zeitaufwand
- Großzügige & vielseitige **Fitness-/Kraft-** Ausstattung / **Cardio Kino**
- Über **100 Kurse** / Monat und **Cybercycling/Rad** nonstop 6-23Uhr
- **Nur monatlich kündbare Abos**, auch **10ER, 20ER und 30ER KARTEN**

### FÜR GESUNDES ABNEHMEN

- **abnehmen** nach System, inkl. Stoffwechselanalyse
- **gezielt abnehmen** an Bauch, Beine, Po (mit Hypoxi, inkl. Rolle, Bandmassage)
- **Fatburn 5/8 Wochen Intensiv** – Figur Kurs

### FÜR GESUNDHEIT UND TRAININGSERFOLGE

- **FIVE Rücken-/Gelenkzentrum** und **Dr. Wolff Rückenzentrum**
- **Reha** (§44 Krankenkasse/Arzt stellt die Verordnung aus)
- **Präventionskurse § 20:** „Präventives Rücken- und Gelenktraining“/„Präventives Faszientraining“/„WBS und Rückenaufbautraining“ (Krankenkassen bezuschusst)
- **Leistungsdiagnostik** zur Bestimmung deines optimalen Fettverbrennungsbereichs, gegen Bluthochdruck, optimal fürs Abnehmen

### ZUM ENTSPANNEN / WELLNESS

- **Sonnenstudio, Sauna** mit Farblichtwechsel, Außenbereich
- Kurse z.B. Yoga oder gesundes, aerobes Ausdauertraining

**Tägl. von  
06.00 - 23.00  
Uhr**



**FITNESS  
easyfit**  
Fitness. It makes sense.

**31. AUGUST 2018 ANGEBOT:  
8X HAPPY FITNESS ALL INKLUSIVE  
NUR 39,90€**

\*Gültig 4 Wochen all inklusive  
Kurse, Getränke, Sauna,  
für alle, die uns noch  
nicht getestet haben  
Einweisungskurs

Singerstr. 16 · 92331 Parsberg · [www.easyfit-parsberg.de](http://www.easyfit-parsberg.de)

**09492-6282**

designed [www.freepik.com](http://www.freepik.com), [www.istockphoto.com](http://www.istockphoto.com), [www.easyfit-parsberg.de](http://www.easyfit-parsberg.de)

# WIR MACHEN DEN ABNEHMTEST!

Im Sommer nimmt man besser ab? Ab sofort 55 Teilnehmer gesucht!

## Wir suchen

**55 Teilnehmer ab 18 Jahren**, die im Rahmen eines großen Tests zum Thema „Abnehmen im Sommer“ an dem krankenkassenbezuschussten Abnehmprogramm myintense+ teilnehmen möchten. Dauer: **8 Wochen**.

## Die Tester erhalten

- ✓ **Zugang** zum Online-Abnehmprogramm myintense+
- ✓ Teilnahme an 9 **Online-Abnehmcoachings**
- ✓ Leichte & genussvolle **Rezepte**
- ✓ **Teilnahmezertifikat** am Ende des Programms zur Einreichung bei den Krankenkassen
- ✓ **Kostenfreies Gesundheitstraining** während der 8 Wochen
- ✓ **Körperanalyse** (Körperfett, -Wasser, -Muskeln, Blutdruck, Gewicht) am Anfang und am Ende des Tests

## Jetzt anmelden!

**0170 - 35 62 814**



myintense+  
aktiv schlank.

Gesundheitszentrum Parsberg | An der Autobahn 2 | 92331 Parsberg | a3sports.de

